

Wem gehörten die Bilder?

Versteigerung von Kunstwerken aus Übersiedlungsgut jüdischer Emigrant:innen durch das Auktionshaus Carl F. Schlüter in Hamburg

Kathrin Kleibl

Dr. Kathrin Kleibl · Barkenhoff/Heinrich-Vogeler-Museum, Barkenhoff-Stiftung,
Worpswede, Germany · <https://orcid.org/0009-0008-2340-0636> · kleibl@worpswede-museen.de

© Kathrin Kleibl 2026, published by transcript Verlag.

This work is licensed under the Creative Commons Attribution 4.0 (BY-ND) license.
<https://doi.org/10.14361/9783839466407-006>

Zusammenfassung/Abstract: Who did the Paintings belong to? Auction of Works of Art from the Belongings of Jewish Emigrants by the Auction House Carl F. Schlüter in Ham- burg

Das Auktionshaus Carl F. Schlüter in Hamburg war zwischen 1941 und 1943 massiv an den Versteigerungen des im Hamburger Hafen von der Gestapo beschlagnahmten Übersiedlungsgutes jüdischer Emigrant:innen beteiligt. Umzugsgut für Umzugsgut – und damit Haushalt für Haushalt – wurden von Carl F. Schlüter in Hunderten Einzelauktionen im behördlichen Auftrag versteigert. Daneben veranstaltete das Auktionshaus spezielle Kunst-Versteigerungen, zu deren Anlass hochwertigere Kunstwerke aus den Einzelauktionen separiert wurden. Eine dieser Versteigerungen war eine sogenannte »Gemälde-Versteigerung«, die am 24. September 1941 stattfand. Der Beitrag rekonstruiert diese Auktion, identifiziert namentlich ehemalige Eigentümer:innen und fragt nach den Käufer:innen.

Between 1941 and 1943, the Carl F. Schlüter auction house in Hamburg was heavily involved in the auctions of Jewish emigrants' belongings confiscated by the Gestapo in the port of Hamburg. Carl F. Schlüter auctioned each item of belongings – and thus each household – in hundreds of individual auctions on behalf of the authorities. In addition, the auction house also organized special art auctions, for which more valuable works of

art were separated from the individual auctions. One of these auctions was a so-called »painting auction,« which took place on September 24, 1941. This article reconstructs the auction, identifies former owners, and investigates the buyers.

Einleitung

Die aufgrund der NS-Ideologie als Jüdinnen und Juden Verfolgten emigrierten ab 1933 vermehrt und insbesondere nach den November-Pogromen 1938 dringlich aus dem Deutschen Reich. Das zu transportierende Übersiedlungsgut – in Liftvans und Kisten verstaat – wurde dabei häufig auch über den Hafen von Hamburg ins Exil verschifft.

Als der Ausbruch des Zweiten Weltkrieges am 1. September 1939 das Auslaufen ziviler Schiffe aus den Häfen verhinderte und in der Folge bereits nach Hamburg transportierte Güter nicht mehr verschifft werden konnten, blieben auch die Umzugsgüter jüdischer Auswander:innen in den Lagerstätten des Hafens und der Speditionen liegen. Die Hamburger Gestapo beschlagnahmte ab 1940 diese sich aufstauenden Übersiedlungsgüter und beauftragte Gerichtsvollzieher und Auktionshäuser damit, deren Inhalte zu versteigern.¹ Die Erlöse flossen anschließend fast ausnahmslos der Reichskasse zu.

Beteiligte Gerichtsvollzieher und Auktionshäuser

An den Versteigerungen von Übersiedlungsgütern jüdischer Emigrant:innen beteiligt waren nachweislich folgende Gerichtsvollzieher und Auktionshäuser² in Hamburg³:

Hamburger Gerichtsvollzieher, Drehbahn 36, Hamburg:

Heinrich Bobsien

Arthur Gerlach

Carl Finnern

Auktionshäuser:

Ferdinand Albers, Reichenstr. 37, Hamburg-Altona

Johanna Böttler

Wilhelm Dechow, Lindenstr. 34, Hamburg

E. von Würzen & E. Mühlenpfordt, Gerhofstr. 30/34, Hamburg

Adolph L./Frieda Elsas, Rödingsmarkt 82, Hamburg

Andreas Huck, Gr. Bergstr. 133, Hamburg-Altona

Richard Jäkel, Werderstr. 41, Hamburg

1 Siehe hierzu die LostLift-Datenbank; Althoff 2023; Kleibl 2022a; 2022b; 2022c; im Druck; Kleibl/Kiel 2022; 2024.

2 Adressbuch Hamburg 1941, S. 357 ([https://agora.sub.uni-hamburg.de/subhh-adress/digbib/view;jsessionid=305E58DFCoA115BA6A250DA935A6CE4E.agora13?did=c1:898557&sdid=c1:900608\[08.05.2023\]\)](https://agora.sub.uni-hamburg.de/subhh-adress/digbib/view;jsessionid=305E58DFCoA115BA6A250DA935A6CE4E.agora13?did=c1:898557&sdid=c1:900608[08.05.2023]))).

3 Siehe zu den jeweiligen Personen und Unternehmen insbesondere auch die online bereitgestellten Informationen in der LostLift-Datenbank.

Bruno Kahl, Böckmannstr. 46, Hamburg
 Hugo Kilgus, Königstr. 76, Hamburg
 Margaretha Knierim, Rödingsmarkt 38, Hamburg
 Louis Krohn, Alter Wall 40, Hamburg
 Arthur Landjunk, Rotenbaumchaussee 239, Hamburg
 Karl Georg Lüders, Papenhuderstr. 41–3, Hamburg
 Hermann Matthiessen, Lohbrüggerstr. 3, Hamburg
 Max Nothnagel, Lübecker Str. 33, Hamburg
 Georg Ruchmann, Poolstr. 30, Hamburg
 Otto Scharf, Wandsbecker Chaussee 124, Hamburg
 Carl F. Schlüter, Alsterufer, Hamburg
 W.C.H. Schopmann, Hohe Bleichen 30, Hamburg
 Walther Thormälen, Meßberghof VI, Hamburg
 Wilhelm Wehling, Neuer Wall 103/Grindelhof 19, Hamburg

Das jeweilige Auktionshaus bzw. die Gerichtsvollzieherei wurden hierfür von der Gestapo Hamburg angefragt und beauftragt. Die Gestapo wiederum arbeitete Hand in Hand mit der Devisenstelle der Oberfinanzdirektion Hamburg zusammen, die für die »Verwertung« des jüdischen Eigentums in der Hansestadt verantwortlich war.

Versteigerungen durch das Auktionshaus Carl F. Schlüter

Das Auktionshaus Carl F. Schlüter war regional in Hamburg eine etablierte Institution, aber auch überregional angesehen.⁴ Das Unternehmen war nachweislich massiv an den Versteigerungen des Hausrates deportierter Hamburger Jüdinnen und Juden beteiligt und auch an den Versteigerungen des im Hamburger Hafen beschlagnahmten Übersiedlungsgutes jüdischer Emigrant:innen.⁵

4 Zur Geschichte des Auktionshauses Carl F. Schlüter siehe auch den Beitrag von Ute Haug in diesem Band.

5 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/f1baed2e-12e9-407e-96cc-d9cbaa827d61>.



Principalthal-Show mit Side-cabinets + Haupthalle mit Seitenkojen + Sala principal con compartimientos laterales

CARL F. SCHLÜTER · HAMBURG

ALSTERDAMM NR. 24 (IM »HAPAG«-GEBÄUDE)

HANSA 9600 ALSTER 3391 ALSTER 1682

recommends the Guests of Hamburg to pay a visit to

The Largest Art-Auction-Halls of Germany

(abt. 1400 □ meters show-rooms)

Large monthly auction of Art-Objects, Paintings, Collections, old and new styled Furniture, Antiquities, real Oriental Carpets, Bronzes, Marble-Figures, etc. Here will each lover of art find an abundant choice quite to his taste. Please apply for richly illustrated catalogues and guides.

empfiehlt den Gästen Hamburgs den Besuch der

Größten Kunstauktions-Säle Deutschlands

(ca. 1400 □ m Ausstellungsfläche)

Allmonatlich große Versteigerung von Kunstsachen, Gemäldesammlungen, Stilmöbeln, Antiquitäten, Orientteppichen, Bronzen, Marmorfiguren usw. Jeder Kunstliebhaber findet hier reichliche Auswahl nach seinem Geschmack. Reichillustrierter Führer wird Interessenten auf Wunsch bereitwilligst zugesandt.

recomienda a los Visitantes de Hamburgo la visita de

Las mayores Salas de Subastas de Alemania

(m. o. m. 1400 m. q. sitio de exposición)

Subastas grandes mensuales de artículos de lujo y arte, colecciones de pinturas, muebles de estilo antiguo y moderno, antigüedades, alfombras orientales legítimas, bronce, figuras de mármol, etc. Todo amante del arte halla un escogido y copioso surtido de artículos. Catálogos y guías abundantemente ilustrados se envían a petición de los interesados.

Abb. 1: Carl F. Schlüter, Hamburg. Werbeanzeige von 1926. (<https://www.ebay.de/itm/372652147722> [01.12.2023])

Nicht für jede von Carl F. Schlüter durchgeführte Versteigerung, aber für einige, wurde eine Werbeanzeige in den lokalen Hamburger Tageszeitungen geschaltet. Darunter finden sich sowohl Versteigerungen des Hab und Gutes deportierter Hambur-

ger:innen, zwangsaufgelöster jüdischer Einrichtungen als auch von Übersiedlungsgut jüdischer Emigrant:innen.

Die Durchsicht des »Hamburger Anzeigers« der Jahre 1940–1943 nach vom Auktionshaus Carl F. Schlüter beworbenen Versteigerungen ergibt folgendes Ergebnis:

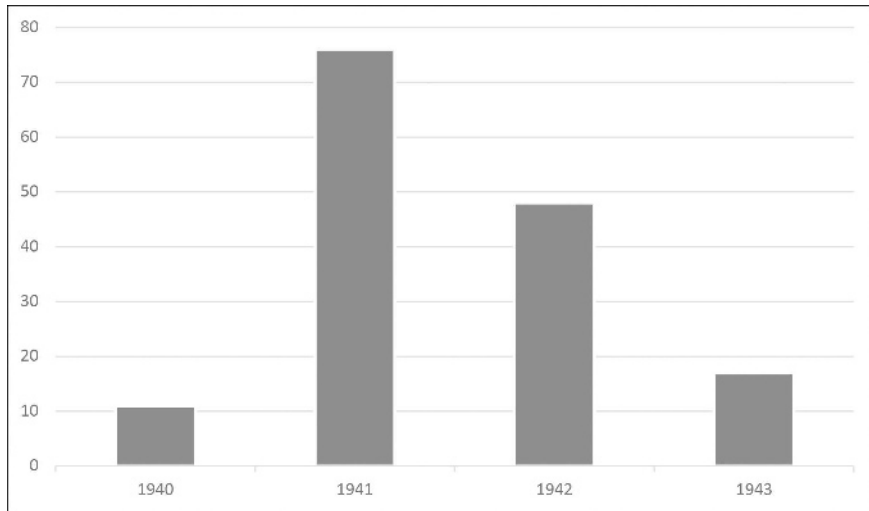


Abb. 2: Anzahl der Versteigerungsanzeigen des Auktionshauses Carl F. Schlüter im Hamburger Anzeiger in den Jahren 1940–1943.

Im Jahr 1940 schaltete Carl F. Schlüter lediglich elf Versteigerungsanzeigen. Ein massiver Anstieg an Versteigerungen mit 76 Anzeigenschaltungen erfolgte im Jahr 1941. Etwas geringer, wenn auch immer noch recht hoch, ist die Anzeigenschaltung mit 48 im Jahr 1942. 1943 befand man sich mit 17 Versteigerungsanzeigen fast wieder auf dem Niveau von 1940. Es ist also erkennbar, dass im Jahr 1941 wöchentlich (und manchmal sogar zweimal wöchentlich) und 1942 nahezu jede Woche eine Versteigerung stattfand.

In den Anzeigentexten wird stets auf den »behördlichen Auftrag« (der Gestapo) hingewiesen. Unter den Anzeigen befinden sich auch sieben, in denen das Auktionshaus explizit die Versteigerung aus jüdischem Besitz bewirbt (Abb. 3). Alle sieben Anzeigen stammen aus der zweiten Jahreshälfte 1942. Darunter wurde am 5. August 1942 das Mobiliar samt hochwertiger Kunstwerke aus ca. 50 Räumen des gerade zwangsaufgelösten Jüdischen Religionsverbandes Hamburg, Beneckestr. 6, feilgeboten.⁶ Am 28. September 1942 versteigerte Schlüter das gesamte Mobiliar des jüdischen Marcus-Nordheim-Stifts, Schlachterstraße 40/42, in dem sich Freiwohnungen für 27 bedürftige jüdische Famili-

6 Hamburger Anzeiger, 4. August 1942.

en befanden.⁷ Am gleichen Tag nachmittags fand die Versteigerung des Inventars des jüdischen Altenheims in der Grünestr. 5 statt.⁸

Carl F. Schlüter, vereid. u. öffentl.
 best. Versteig., verst. freiw. für Order
 wen es aneeht, folg. gebr. Sachen aus
 jüd. Besitz Freitag, 17. Juli, 10 Uhr.
 Harvesteh. Wee 51, Eing. Alsterkamp 25:
 Gemälde, feine Porzellan-Vasen, Teller,
 Figuren, Geschirr u. Gläser, Kleinkunst
 all. Art, Smyrna-Tepp. 320x750, 450x800,
 250x450 Ausleg. u. Treppenlauf., Park-
 Stores, Gardin., Möbel aus Eßzim., Saal,
 Halle, Salon, Musikzim. im Empirestil,
 Steinway-Flügel, Herrenz., Bibliothekz.,
 Chinaz., Stil-Sessel, Sofas, Schreibische,
 Tische, Goldmöbel, Kleider-, Wasche- u.
 Vorratsschränke, Standuhr, Stil-Kronen,
 Hallen-Laterne, Stehlampen, Sitztruhe,
 Gartenmöb., Gasherd u. viel. and. mehr.
 Besichte 2 Std. vor Beginn. Kontor:
 Alsterufer 12. Ruf 44 26 44 46.

Abb. 3: Versteigerungsanzeige Carl F. Schlüter. (*Hamburger Anzeiger*, 16. Juli 1942)

Nach bisherigen Erkenntnissen versteigerte das Auktionshaus Carl F. Schlüter das beschlagnahmte Übersiedlungsgut von 300 jüdischen Eigentümer:innen (Forschungsstand: 10.12.2023).

Im Staatsarchiv Hamburg sind im Bestand des Oberfinanzpräsidenten (OFF) (StAHH 314–15) mehrere Akten zu Carl F. Schlüter erhalten, die (unvollständig) Auskunft über die damaligen Versteigerungen geben.⁹ Außerdem finden sich in zahlreichen personenbezogenen nachkriegszeitlichen Rückerstattungsverfahren, ebenso im Staatsarchiv Hamburg verwahrt, einzelne Belege bezüglich des versteigerten Hab und Gutes der klagenden Personen. Es handelt sich in beiden Quellenkonvoluten überwiegend um Dokumente, die in der Nachkriegszeit von der Wiedergutmachungskammer zur

7 *Hamburger Anzeiger*, 26. September 1942.

8 *Hamburger Anzeiger*, 26. September 1942.

9 Staatsarchiv Hamburg (StAHH) 314–15_30 UA 15 Carl F. Schlüter, Alsterufer 12, Band 1: Alphabetische Versteigerungsliste über das von der Gestapo beschlagnahmte Umzugsgut jüdischer Emigranten aus unterschiedlichen Orten, 1940–1941; StAHH 314–15_30 UA 16 Carl F. Schlüter, Alsterufer 12, Band 2, 1945 (ca.); StAHH 314–15_30 UA 17 Carl F. Schlüter, Alsterufer 12, Band 3, 1945 (ca.); StAHH 314–15_30 UA 18 Carl F. Schlüter, Alsterufer 12, Band 4, 1941–1942; StAHH 314–15_30 UA 19 Carl F. Schlüter, Alsterufer 12, Band 5, 1942; StAHH 314–15_47 UA 19 Alphabetische Aufstellung der Versteigerungsunterlagen des Auktionators Carl F. Schlüter, 1965 – Notiz: Abgabe der Unterlagen an die Wiedergutmachungskammer beim Landgericht, Protokolle sind bei Schlüter vorhanden. Ferner: StAHH 311–3 I_Abl 1989 305-2-1 1171_Liste jüdisches Eigentum in Hamburger Museen, 1949; StAHH 731–8_A 769 Schlüter, Carl F. Schlüter, Carl F. (Gründer der Firma Carl F. Schlüter, Auktionator, gest. 12.04.1953) – Zeitungsausschnitte. StAHH 731–8_A 902 Schlüter, Carl F. Schlüter, Carl F. (Auktionator) – Zeitungsausschnitte.

Aufklärung der damaligen »Verwertungen« angefordert wurden, das heißt konkret um die Abschriften originaler Versteigerungsprotokolle, -erlöse und -abrechnungen.

Versteigerungsprozedere

Üblicherweise versteigerte das Auktionshaus Carl F. Schlüter das Übersiedlungsgut jüdischer Emigrant:innen Haushalt für Haushalt; in einigen Fällen wurden auch zwei Haushalte zu einem Termin angeboten oder auch übrig gebliebene Gegenstände einer vorherigen Auktion später noch einmal angeboten. Es fanden auch Versteigerungen statt, die sich über mehrere Tage zogen, da das Hab und Gut mancher Haushalte sehr umfangreich war.

Eine Ausnahme von dieser Praxis stellen gesonderte Kunst- und Kunsthandwerks-Versteigerungen dar, anlässlich derer das Auktionshaus Carl F. Schlüter wertvolle Objekte (Kunst, Teppiche, Silber) aus den zu versteigernden Übersiedlungsgütern zahlreicher Haushalte separierte, um sie gesondert in einer Auktion meistbietend versteigern zu lassen. Die Beweggründe waren vermutlich, dass sich Schlüter so höhere Einnahmen versprach, indem eine konkret an Kunstwerken interessierte Zielgruppe angesprochen wurde.

»Gemälde-Versteigerung« am 24. September 1941

Eine dieser gesonderten Auktionen war eine »Gemälde-Versteigerung« am 24. September 1941. Auch für diese Versteigerung wurde in den gängigen Hamburger Tageszeitungen wenige Tage zuvor eine Werbeanzeige geschaltet (Abb. 4).

Die Auktion fand um 10 Uhr im behördlichen Auftrag in den Räumen des Auktionshauses Carl F. Schlüter am Alsterufer 12 in Hamburg statt. Werke von u.a. *Batter, Bracht, Clarenbach, Bruck-Lajos, Canal, Defregger, Dupart, Fuchs, Gebhardt, Hagemann, Halberg-Krauss, Hoguet, Hoffmann von Fallersleben, Hanger, Horn, Hübner, Hildebrandt, Kaulbach, Loowith, Liesegang, Liebermann, Leistikow, B. v. Loeten, Menzel, Max, Miris, Nees, Rabes, Rogge, Skarbma, Schmidt, Scheurer, Schreyer, Splittgerber, Trübner, Ury, Vlaminek, Willroider, Günther, Schalken* sowie diverse *Stiche von Riediger* wurden in der Anzeige angepriesen. Eine Vorbesichtigung für interessierte Käufer:innen wurde am Vortag angeboten.

Ein Auktionskatalog dieser Versteigerung hat sich nicht erhalten bzw. es ist unklar, ob überhaupt ein solcher angefertigt wurde. Es existiert jedoch ein maschinengeschriebenes, achtseitiges Verzeichnis (Überschrift: *Liste*) im Archiv der Hamburger Kunsthalle, die Carl F. Schlüter wohl an potenzielle Käufer:innen (bei der Vorbesichtigung?) herausgab.¹⁰

10 HAHK: Slg 5 Angebote 1940–1943 (auch 1945, 1946), N–Z, Bl. 247–254. Siehe auch Abb. 3 des Beitrags von Ute Haug in diesem Band.



Abb. 4: Versteigerungsanzeige Gemälde-Versteigerung Carl F. Schlüter.
(Hamburger Anzeiger, 22. September 1941)

Annotationen auf dem sich in der Kunsthalle befindlichen Verzeichnis legen nahe, dass man sich auf diese Versteigerung vorbereitet hatte, denn am Rand finden sich Notizen über maximal zu zahlende Summen neben mit Kreuzchen markierten Kunstwerken. Wer diese Anmerkungen vorgenommen hat, ist unbekannt. Klar ist jedoch, dass im Namen der Kunsthalle später Werke auf der Versteigerung erworben wurden; denn es findet sich ebenso im Archiv der Kunsthalle jene von Carl F. Schlüter ausgestellte Rechnung über die am 24. September 1941 dort getätigten Ankäufe.¹¹

Verzeichnis der Kunstwerke

Das Verzeichnis (*Liste*) der Gemälde-Versteigerung führt tabellarisch 472 Caveling-Nummern (Positionen) auf. Zu jeder Nummer sind der/die vermeintlich identifizierte Künstler:in und ein Titel des angebotenen Werks genannt; zuweilen findet sich auch nur eine Angabe wie *Radierung* oder *Zeichnung*.

Neben den Caveling-Nummern (Positionen) in der ersten Spalte befindet sich gleich daneben eine weitere Spalte, die mit *Lager Nr.* überschrieben ist. Diese Lager-Nummern stehen in direkter Verbindung mit dem Hab und Gut der ehemaligen jüdischen Eigentümer:innen. Carl F. Schlüter nummerierte die einzelnen Gegenstände eines Umzugsgutskonvolutes komplett durch, um eine korrekte Abrechnung der Einzelobjekte zu ge-

11 HAHK: Slg 5 Angebote, Bl. 247–254, Verkaufsliste Auktion Schlüter – sog. »Schlüter-Liste«: Versteigerung Nr. 1664 vom 24.09.1941. HAHK: Slg 20.3_8 – Rechnung zu Ankäufen der Kunsthalle (Eingang dort: 27.09.1941). Siehe auch Abb. 4–5 des Beitrags von Ute Haug in diesem Band.

währleisten. Deutlich wird dies etwa am Beispiel der Versteigerung des Umzugsguts von Dr. Erich Marcuse, ehemals aus Berlin¹²:

Der Auftrag zur »Verwertung« des Umzugsguts von Dr. Erich Marcuse wurde unter dem Aktenzeichen II B 2–1693/41 bei der Gestapo Hamburg geführt. Das beauftragte Auktionshaus Carl F. Schlüter versteigerte den Inhalt seines Liftvans Anfang Juli 1941 unter der Versteigerungsnummer 1641. Die einzelnen Versteigerungen wurden bei Carl F. Schlüter für buchhalterische Zwecke ebenfalls nummeriert. Diese Versteigerungsnummern wiederum wurden für die interne wie externe Kommunikation mit den involvierten Behörden genutzt. Sie stellen auch heute wichtige Referenznummern dar, die häufig die Identifizierung einer Versteigerung mit ehemaligen Eigentümer:innen erlaubt.

Erhalten hat sich zur »Verwertung« des Umzugsgutes von Dr. Erich Marcuse die Abschrift des zweiseitigen Protokolls mit der entsprechenden Versteigerungsnummer 1641 (Abb. 5a–b). Sie listet den mit Lager-Nummern durchnummerierten Haushalt Gegenstand für Gegenstand auf: hier von 1786 bis 2017. Die zu der Versteigerung gehörige Abrechnung trägt wie das Protokoll die Versteigerungsnummer 1641.

Bei Durchsicht des Protokolls der Versteigerung 1641 fällt auf, dass die Lager-Nummern 1998–2001 in der Liste fehlen (Abb. 5b). Sie finden sich auf einer weiteren Abrechnung mit der Versteigerungsnummer 1664 wieder (Abb. 6). Auf der Abrechnung 1664 sind neben den Lager-Nummern auch die Caveling-Nummern (Positionen) aus dem Verzeichnis (*Liste*) der »Gemälde-Versteigerung« aufgeführt, so dass hier der Zusammenhang gegeben ist.

Bereits an diesem Beispiel ist ersichtlich – und es gibt zahlreiche weitere –, dass Carl F. Schlüter einzelne Gegenstände aus dem ursprünglichen Umzugsgutkonvolut herausgezogen hat, um diese gesondert zu versteigern. Sicher ist außerdem, dass die am 24. September stattgefundene »Gemälde-Versteigerung« bei Carl F. Schlüter die Versteigerungsnummer 1664 trug. Das Datum der Abrechnung war sechs Tage später, der 30. September 1941.

Rechnung Hamburger Kunsthalle

Bestätigt finden wir die Identifizierung der »Gemälde-Versteigerung« mit der Versteigerungsnummer 1664 auch auf der zweiblättrigen Rechnung Carl F. Schlüters an die Hamburger Kunsthalle.¹³ Auf beiden Blättern ist oben links die Nummer 1664 zu finden.

Auf der Rechnung werden die in der *Liste* geführten Caveling-Nummern der erworbenen Kunstwerke samt Titel und Künstler:in mit Kaufpreis aufgelistet. Auf die Lager-Nummer wurde in der Rechnung verzichtet, da diese für den/die Erwerber:in schlussendlich irrelevant war. Auf Blatt 2 der Rechnung findet sich die zu zahlende Gesamtsumme plus 15 % Aufgeld.

12 Umzugsgut von Erich Ernst Günther, gen. Erik Marcuse/Markuse: <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/2716830b-5d31-49fb-8678-8729a350afa1> (zuletzt aktualisiert am: 30.11.2023).

13 HAHK: Slg 20.3 Ankäufe aus Sondermitteln ab 1941, Bl. 88 und 88a. Siehe auch Abb. 4–5 des Beitrags von Ute Haug in diesem Band.

Beglaubigte Abschrift

Liste für Geheime Staatspolizei, Hamburg
in Sachen: Dr. Erich Marcuse II B 2 - 1693/41

1786	1	Lift	RM	50.---
87	3	Bücherregale, 1 Schreibtisch	RM	240.---
88		diverse Bücher	"	167.50
89	1	Tischlampe	"	5.---
91/90	1	Stahlrohrsessel, 1 Hocker	"	32.---
94	1	Ständerlampe	"	10.---
95	1	Linoleunteppich	"	16.---
99	1	Bücherregal, Wasserbeschädigt	"	130.---
1805	1	Ständerlampe	"	53.---
06	1	Stuhl, 1 Hocker, 1 runde Tischplatte	"	15.---
10	1	Kinderkarre	"	15.---
12	1	Abfalleimer	"	6.50
13	1	Servierwagen	"	10.---
14	1	Garderobe	"	12.---
15/17	1	Med. Schränke, 1 Hocker	"	6.---
18	1	grüner Beisetztisch	"	6.---
20	2	Spiegel	"	4.---
22	1	Paar Skier	"	11.---
23	1	Bohrer- u. 1 Teppichbesen	"	3.---
24	1	Zeichenbrett m: Papier	"	16.---
25	1	Allgäuer Teppich	"	160.---
26/28	1	Vorleger, 2 Laufer	"	313.---
29/33	5	Persebrücken	"	1.540.---
37	1	Toaströster	"	6.---
38/39	2	Setzuhren	"	53.---
40/41	1	Britkorb, 1 Tablett, Sauciere	"	16.---
42	1	Setzuhr	"	3.---
43	2	Thermoskannen	"	12.---
44	1	Plattenspieler	"	75.---
45	2	Nachtischlampen	"	5.50
46	1	Deckelvase	"	20.---
47	1	Puppe	"	3.---
48	1	schmiedeeiserne Beleuchtung	"	3.---
49/50		Tablett, Glocke, Tischbarometer, Krumengarnitur	"	
		Messing-Jardiniere	"	4.50
51	1	Likörservice	"	6.---
52	1	Plated-Deckelschale	"	17.---
53/55	1	Heizkissen, Heizsonne, Ventilator	"	18.50
56/57	5	Beleuchtungskörper	"	4.---
58	1	Obstservice	"	5.50
59	1	kl. Kocher	"	4.---
60/61	1	Rucksack, 1 Nähkasten	"	13.---
62	2	Paar Skierstiefel, Wanderstiefel, Schlittschuhe	"	28.---
63	1	Wand-Schwenkbeleuchtung	"	6.---
64	1	Oloisone-Vase	"	48.---
65	1	Praxidos-Proj.Apparat	"	24.---
66	1	Staubsauger	"	40.---
67	1	Akkordion	"	38.---
68	2	Tennisschläger	"	10.---
69/70		Tellerdeckchen, 9 kl. Decken	"	32.---
71/72		Wanne mit Putzmitteln, Glühbirnen	"	7.---
79	12	Ge chirrtücher	"	7.50
82	1	Paar Schuhe	"	5.---
85/87	3	Paar Schuhe	"	20.---
93	1	Mülleimer.	"	3.50
Übertag:				RM 3.359.---

Abb. 5a-b: Inventarliste des Umzugsguts von Dr. Erich Marcuse. (StAAH 314-15_31 UA 2)

SAHM/OPF 314-15/31 UA 2-143

- 2 -

Übertrag RM 3.359.--

1908	18 Kaffeeservietten	8.--
09	3 weiße Schürzen, 1 Kittel	7.50
10	3 Topflappen, Staubtücher, Plättdecke	4.--
15	Besen, Schrubber, Mop	7.--
17	Badelaken, Vorleger, 3 Betttücher, 2 dto.	40.--
18	8 Frottiertücher	14.--
19	divers. Hausrat	4.--
20	12 Geschirrtücher	35.--
21	2 Oberlaken, 2 Kopfkissen, 2 Betttücher	26.--
22/23	4 Kopfkissen, 2 Betttücher, 2 Bezüge	30.--
24/26	2 Bettbezüge, 4 Bettlaken	14.--
27/28	12 Hand- u. 3 Frottiertücher	3.--
30	1 Handkoffer	4.50
33	Puderdose, Hutständer, Bürsten etc.	5.--
34	Waschkessel, 5 Töpfe, Pfanne	13.20
35/37	2 Vasen, 1 Schale, 14 Blumenkübel	4.--
38	1 Handkoffer	6.--
39/40	2 Tablett, 7 Vasen, kl. Kästchen	3.--
41	1 Leuchter	7.--
42	11 Bisschalen, Sahne-Service	6.--
44	Tabletts, 2 Teegläser, 2 Honigdosen	6.--
45	12 Mokkatassen	2.--
46	1 Träger, 1 Tablett, 2 Körbchen	4.--
47	8 Fingerschalen	31.50
48/51	4 Schalen, 2 Kannen, Saucieren, Buttergl.	2.40
	4 Vasen, 12 Teller, 6 Gläser, 1 Korb	6.50
52	Papierservietten, Briefpapier	20.--
53	div. Küchengeschirr	14.--
54/55	25 Gläser, Glasteller, Tablett	6.50
56	div. Bürosachen	17.--
57/58	Topf, Pfanne, Wäscheleine	42.50
59	2 Krüge, 2 Karaffen	9.50
60/64	81 Grammophonpl. Nähutensilien, Schachso.	9.--
	Aktentasche	59.--
65	2 Eimer, div. Bürsten	12.--
66/67	4 Hüte, 12 Kravatten, 3 Paar Socken	13.--
71/76	14 Kissen, 2 Kaffeewärmer	11.50
78	1 Plaiddecke	80.--
79	1 Waage	5.--
80	Papierkorb mit 30 Leibutensilien	90.--
81	1 Kiste mit Wintersachen u. Stiefeln	15.--
82	1 Beutel mit Flickern	92.--
83	1 Anzug	41.--
84	1 Skier-Anzug	15.--
85/87	Morgenrock, 2 Wolljacken, Strandr. 2 Badeanz.	15.--
88	1 Skier-Anzug, 2 Mützen	92.--
89/90	2 Jacken, 1 Hose, 1 Weste	4.--
91	Thermosflasche, Photoalbum, Feuerzeug	45.--
92/93	2 Dosen, 1 Schale	5.30
	1 Pullover, 1 Hose	35.--
94/95	15 Drucke	4.--
96/97	diverse Bestecke	40.--
2002	div. Lampenteile	11.--
3	1 Kasakbrücke	5.--
4	4 m. Läufert	
5/6	Wäschetruhe, Bisschrank	
7	1 Schreckschuss-Pistole	

Übertrag RM 4.821.90

Beglaubigte - Abschrift				
30. September 1				
SIA HH/OPF 314-15/31 UA 2-148				
1 6 6 4				
die Gestapo, Hamburg, in Sachen				
Dr. Erich Marcuse				
Aktenzeichen: 1693/41				
413	1998	1 Gemälde	Frauenkopf	10.--
430	1999	1 "	v. E. Rabe "Treiber"	110.--
441	2000	2 Aquarelle	v. Horn	20.--
442				
378	2001	1 Gemälde v. F. Hoffmann v.	Fallenleben "Landschaft"	350.--
				490.--
5%				
				24.50
				2.45
Vers. 2% a/500.--				
				1.--
				27.95
				462.05

Abb. 6: Abrechnung Carl F. Schlüter. (StAHH 314-15_31 UA 2)

Markierungen Carl F. Schlüters auf den versteigerten Werken

Auf den Rückseiten jener von der Kunsthalle Hamburg erworbenen Werke der »Gemälde-Versteigerung« (Versteigerung 1664) vom 24. September 1941 finden sich sowohl die Cavelling-Nummer als auch die Lager-Nummer wieder. Bei dem ersteigerten Gemälde »Phaun und Nympe« von Pierre-Antoine Pathel etwa sind die Cavelling-Nummer 365 (in

rot) und auch die Lager-Nummer 4043 (in blau) sowohl auf den Keilrahmen als auch auf den äußeren Rahmen aufgebracht.¹⁴ Gleiches gilt auch für das Gemälde »Jagdstillleben« von Adriaen de Gryeff, Caveling-Nummer 257 (in rot).¹⁵

Die auf den Werken aufgebrachten Caveling- und Lager-Nummern stellen somit wichtige Markierungen für die Identifizierung der Kunstwerke mit der »Gemälde-Versteigerung« vom 24. September 1941 dar. Ob jedoch alle Werke dieser Versteigerung markiert wurden, z. B. auch Arbeiten auf Papier, ist unklar.

Identifizierung ehemaliger Eigentümer:innen

Eine bedeutende Quelle zur Identifizierung ehemaliger Eigentümer:innen der am 24. September 1941 durch Carl F. Schlüter versteigerten Kunstwerke ist das »Verzeichnis der zwischen 1941 und 1943 auf das Konto der Gestapo bei der Deutschen Bank überwiesenen Erlöse aus Versteigerungen beschlagnahmten Übersiedlungsgut jüdischer Emigranten«.¹⁶ Dieses Verzeichnis umfasst 235 Seiten und ist wie folgt aufgebaut: In der ersten Spalte befindet sich der Name des/der ehemaligen Eigentümer:in, sofern bekannt folgen der letzte Wohnsitz, das Datum des Eingangs der Überweisung, der Einzahler, der Betrag und ggf. ein Verwendungszweck. Als Verwendungszweck dienten häufig die Gestapo-Tagebuchnummern und ergänzende Angaben. Im Falle von Überweisungen durch Carl F. Schlüter finden sich mitunter auch die entsprechenden Versteigerungsnummern.

Eine Durchsicht dieses Verzeichnisses nach der »Gemälde-Versteigerung« 1664 ergab zahlreiche Treffer, z. B. bezüglich der Eigentümerin Frieda Nicolaier (Abb. 7).¹⁷ Es verhält sich hier wie bei dem bereits geschilderten Fall von Dr. Erich Marcuse: Der Liftinhalt wurde scheinbar getrennt von Kunstwerken versteigert, die unter der Versteigerungsnummer 1664 einen Erlös von über 800 RM einbrachten. Bisher konnten über diese Quelle 27 Namen ehemaliger Eigentümer:innen identifiziert werden.

Ergänzend wurden die in der Nachkriegszeit von den Eigentümer:innen gestellten Rückerstattungsanträge und die parallel dazu vom Oberfinanzpräsidenten Hamburg angelegten Verfahrensakte eingesehen, um weitere Informationen zu den Kunstwerken und zu den Eigentümer:innen selbst zu gewinnen.

14 Ich danke Ute Haug für die Möglichkeit der Rückseitenautopsie dieses und anderer Werke in der Kunsthalle Hamburg.

15 Siehe Abb. 6 des Beitrags von Ute Haug in diesem Band.

16 StAHH 314–15_47 UA 17 (<https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/3be3b83a-6724-418c-87e8-d98105c0a6f6>).

17 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/36fd11b2-2900-4e6f-b160-89798785eca9>.

Carl F. Schlüter

Familien- u. Vor- N a m e	Wohnsitz	Datum des Eingangs	Name u. Adresse des Einzahlers	Betrag RM	Akt.-Zeichen u. Sonstiges
Nibel, (unleserlich) Ludwig	--	21. 2.41	Georg Ruch- mann	1.890,05	II B 2-2314/40
Nicolaier, Frieda	--	7. 7.41	Carl F. Schlü- ter	11.578,60	2857/41 w/Soz.Verw. RM 1.012,--
Nicolaier, Frieda	--	10. 3.42	dito	828,70	2857/41 w/1664 ./. FINDERLOHN RM 20,-- (Friedheim)
Niemeyer, --	--	13. 5.41	Louis Krohn	169,15	II B 2-203/41- VI/104
Noak, Herbert	Berlin	21.10.41	Hermann Matthiessen	1.446,41	II B 2-4202/41 v.13.8.41 verst.6.10.41
Noak, --	Berlin	25.11.41	dito	13,30	II B 2-4202-41
Noe, Rosa	Prag	26. 8.42	W.C.H. Schop- mann & Sohn	7.040,51	2079/41
Nord, Giesela	--	5. 7.41	Georg Lüders	683,95	II B 2-2896/41. w/Soz.Verw. RM 206,--
Nord, --	--	31. 7.41	dito	47,50	II B 2-2816/41
Nord, Gisela	--	27.10.41	dito	107,75	dito w/Gemälde
Norden, Konrad	Berlin	15.10.41	Wilhelm Weh- ling	1.296,64	II B 2-2092/41 w/Soz.Verw. RM 3.373,-- ü. 2 Lifts 4950 kg KN 812/13 No.92 Gärtner & Co.
Nordheimer, <i>Berlin</i> <i>Salomon</i>	--	24. 6.41	Carl F. Schlü- ter	57,45	1845/41 w/1638
Nordheimer, Bela	Berlin	26. 3.41	Wilhelm Weh- ling	2.716,09	II B 2-94/41- V/136 w/Lift Lg.355 N 273 2960 kg
Nothmann, Martin	Leipzig	18.10.41	Andreas Huck	5.318,80	II B 2-2977/41- 90/30
Nothmann, Martin	--	16. 3.42	dito	498,75	dito
Nothmann, Rud.	--	16. 6.41	E.von Würzen	298,15	II B 2-650/41- 10/28

-132-

Abb. 7: Seite aus dem »Verzeichnis der zwischen 1941 und 1943 auf das Konto der Gestapo bei der Deutschen Bank überwiesenen Erlöse aus Versteigerungen beschlagnahmten Übersiedlungsgut jüdischer Emigranten«. (StAHH 314-15_47 UA 17)

Eine weitere Quelle zu den ehemaligen Eigentümer:innen ist eine Auflistung (Abb. 8), die Carl F. Schlüter über die Versteigerungen von jüdischem Übersiedlungsgut ange-

fertigt hat.¹⁸ In dieser Liste sind die Namen der Eigentümer:innen, deren letzter Wohnort, die vergebene Gestapo-Tagebuchnummer, der versteigerte Gegenstand, der Betrag (sprich: der Erlös), der Netto-Betrag und eine Spalte für Bemerkungen aufgeführt. In der Liste finden sich jedoch nicht die Versteigerungsnummern. Unter *Gegenstand* wird in einigen Fällen allerdings differenziert: Neben dem üblichen »laut Aufstellung«, was die Auflistung der Gegenstände der jeweiligen Hauptversteigerung meint, tauchen Spezifizierungen wie *Gemälde*, *Stiche* oder *Bücher* auf.

Im Beispiel des versteigerten Übersiedlungsgutes von Frieda Nicolaier (Abb. 8) sind die in dieser Liste angegebenen Beträge (Erlöse) für 6 *Gemälde* und Gegenstände *lt. Aufstllg.* deckungsgleich mit den Überweisungen Carl F. Schlüters auf das angegebene Gestapo-Konto bei der Deutschen Bank.

N						
25						
Name	fr. Wohnort	Tsb.Nr. d. Gestapo	Gegenstand	Betrag	Nettobetrag	Bemerkungen
Nathanael, Nathan	Watzzenberg	375/41	lt. Aufstllg.	1.285,60	1.198,75	21.4.41
Nathanael, Rudolf	Berlin	3122/41	"	3.171,50	1.951,--	1.045,-- S.V. 25.11.41
Neuburger, Albert	München	367/41	"	5.417,40	4.727,55	381,-- S.V. 15.9.41
Neuburger, Benno	"	"	3 Gemälde	6.382,90 35,--	5.374,40 29,45	23.12.40 26.1.41
Neuburger, Hedwig	Iohannessen	2841/41	lt. Aufstllg.	2.497,--	2.040,65	305,-- S.V. 4.4.41
Neumann, Paula	"	3096/41	"	2.713,70	1.807,85	744,-- S.V. 7.7.41
Neumayer, Martha	"	2341/41	div. Gemälde u. Stiche	241,--	227,25	
		46 Klaster	div. Bücher	90,--	84,85	
			lt. Aufstllg.	13.592,70	9.942,40	2.892,-- S.V. 7.7.41
Nicolaier, Frieda	"	2857/41	6 Gemälde	900,--	828,70	Finderlohn i. d. Friedheim 20,-- Rm.
			lt. Aufstllg.	14.750,40	12.937,15	1.012,-- S.V. 30.6.41
Nordheimer, Salomon	Berlin	1845/41	"	257,50	238,70	17.6.41
Nowak, Emilie	"	129/42	"	27.277,20	23.236,25	2.600,-- S.V. 23.2.42
Rusebaum, Robert	Manheim	1029/41	2 Gemälde	135,--	127,25	
			1 Kiste 5014	23,--	18,30	
			div. Kleinfing.	33,--	25,50	
			lt. Aufstllg.	891,30	836,75	6.5.41
Rusebaum, Rosa	"	"	"	4.000,50	3.368,40	23.12.40
			1 l. Lift	25,--	21,--	

Abb. 8: Blatt aus der Auflistung der vom Auktionshaus Carl F. Schlüter durchgeführten Auktionen an die OFD Hamburg. (StAHH 314-15_30 UA 15)

Zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Beitrags konnten mithilfe dieser Quelle zehn weitere ehemalige Eigentümer:innen identifiziert werden. Auch hier stellen die Wiedergutmachungs- und korrespondierenden OFP-Akten eine wertvolle Ergänzung dar, um Versteigerungsprotokolle und Abrechnungen der »Gemälde-Versteigerung« 1664 zu finden.

18 StAHH 314-15_30 UA 15 (<https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/f1baedze-12e9-407e-96cc-d9cbaa827d61>).

Die Recherchen sind noch nicht abgeschlossen, womit die nun folgenden 37 identifizierten Eigentümer:innen samt ihrer Kunstwerke einen Zwischenstand darstellen (Dezember 2023). Weitere, neu identifizierte Eigentümer:innen werden sukzessive in der LostLift-Datenbank veröffentlicht.¹⁹

Identifizierte Eigentümer:innen samt ihrer Kunstwerke und ggf. Käufer:innen (Zwischenstand 2023)

Erläuterungen zu den Tabellen:

Spalten 1–4: Transkribierte Information aus der Versteigerungsliste vom 24.09.1941
 Spalten 5–8: ggf. berichtigte Angaben zu Künstler:in, Titel/Motiv, Machart, Größe
 Spalten 9–10: Käufer:in, Verkaufspreis des Kunstwerks (ohne Aufgeld)

Julius Ludwig Carl (Charles) Bendix

Lebensdaten: 08.10.1889–?

Letzter Wohnort: Berlin, Olivaer Platz 10/11

Beruf: Textilkaufmann

Auswanderung: 1939 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Julius Ludwig Carl, später: Charles Bendix, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/8f103165-86fb-4dd0-b469-61143b4e524a>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Julius Ludwig Carl, später: Charles Bendix, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/85f41aca-8e01-4859-b441-3407fcdf7dac>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
468	7004	unsign.	Ruine	Schule Vermeer ?	Ruinen-landschaft	Gemälde		Kunsthalle Hamburg	1.650
469	7006	unsign.	Frauenporträt			Gemälde			240
470	7005	unsign.	Rinder auf der Weide	Schule Vermeer		Gemälde			2.200
472	7007	E. Bendix	Maria Stuart			Gemälde	200 x 200		500

¹⁹ <https://lostlift.dsm.museum>.

Moische Berkowitz

Lebensdaten: ?–27.05.1942 (Konzentrationslager)
 Letzter Wohnort: Berlin, Pankstr. 46
 Beruf: Kaufmann
 Auswanderung: vor der Flucht verhaftet und deportiert
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Moische/Moysze/Moritz Berko-
 witz/Berkowicz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/71c0108d-5236-4a39-8f44-74ea1d08d977>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Moische/Moysze/
 Moritz Berkowitz/Berkowicz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/91c57def-fe79-45ca-a354-ode9f206d2d2>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst-ler:in	Motiv	Künst-ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
109	3053	unsign.	Dame mit Obstschale			Bild			10
110	3053		Elfenrei-gen/Druck			Druck			3
111	3040	Frans Miris	Damen-bildnis	Frans van Mieris		Gemälde		Vogelbauer?	1.850
113	3054	Kopie nach Dürer				Kopie			30
114	3051		Damen-bildnis/ Druck			Druck			0,20

Lucian Bett

Lebensdaten: 15.03.1885–25.12.1950
 Letzter Wohnort: Berlin
 Beruf: Dipl.-Ingenieur, Buchhalter
 Auswanderung: 1939 nach GB
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Lucian Bett, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/8cd4655c-ecea-417f-b8f9-8293b965e81d>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Lucian Bett, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/291913eb-1f20-4811-8565-f3a93cb96297>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
339	9159	Max Liebermann	Pferde/ Zeichnung			Zeichnung		Dietze	100
274	9167	Ringelnatz	Waisenkinder		Mädchenpensionat	Ölgemälde		Dr. Adolf Dethmann	45
234	9150	unsign.	Stilleben			Gemälde		Dr. Benninghaus	1.080
304	9156	Liebermann	Badende Pferde	Max Liebermann	Junge mit 2 Pferden in der Brandung	Ölgemälde		Dr. Benninghaus	980
230	9153	unsign.	Städtebild			Gemälde		H. Vogel	95
305	9161	unsign.	Kinderkopf			Gemälde		Hansen	250
240	9152	D. Bautschmann	Landschaft	Bantelmann	Fischlandschaft	Ölgemälde		Kunsthalle Hamburg	500
260	9160	Liebermann	Kirchgänger/ Studie	Max Liebermann		Zeichnung		Mante	180
269	9151	Vincent van Gogh	Sonnenblumen/ Druck			Druck		Rosenkranz/ Rosenkrans	50
249	9162	unsign.	Männerkopf	Hans Thoma	Bildnis eines Mannes, Herrenportrait	Ölgemälde	43 x 35	Schmidt	210
238	9155	unsign.	Städtebild			Gemälde		Schwarz	120
282	9158	unsign.	Frauenköpfe			Gemälde		Waldhausen	750
264	9148	Steinhardt	Städtebild		Jerusalem	Ölgemälde		Wenzel/ Wensel	30
336	9157	Marsdörfer	Landschaft	Marsdorfer		Gemälde		Zur Verth	600
224	9149	Oskar Moll	Stilleben			Ölbild			
337	9154	F. Heckendorf	Landschaft		Baumgartenbrück	Ölgemälde			

Georg Bock

Lebensdaten: 17.02.1900–26.06.1976

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: Kaufmann; Kunsthändler
 Auswanderung: 1939 nach GB
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Georg Bock, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/936ff5fb-2aae-4f22-8b00-963d910bf124>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Georg Bock, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/72624337-3913-4e13-b059-c4acc31c5400>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst-ler:in	Motiv	Künst-ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
128	2738	Stuitzner	Stilleben			Gemälde, Goldrahmen	70 x 100		80
169-171	2743 2743 2743	unsign.	franz. Buntstiche			Buntstiche, Echtvergoldete Rahmen			50
179	2740	Müller	Gebirgs-landschaft			Ölbild, getönter Rahmen			22
174	2741	unsign.	Blumen			Ölbild, getönter Rahmen			12
176	2742	Müller	Gebirge/ Aquarell			Aquarell			5

Georg Chodziesner

Lebensdaten: 04.03.1900–31.01.1981
 Letzter Wohnort: Berlin
 Beruf: Dipl.-Ingenieur
 Auswanderung: 1939 nach GB, später nach Australien
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Georg Friedrich/Frederick Chodziesner, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/acb3ddd6-19ab-45ec-b242-66b7fe464246>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Georg Friedrich/Frederick Chodziesner, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/acbddf63-aodd-4c1f-8cf8-80d065c4202c>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
393	103	Ruprecht	Schmiede			Gemälde			23
417	104	R. Warthmüller	Männerporträt			Gemälde			20

Albert Eichengrün

Lebensdaten: 09.01.1891–1972

Letzter Wohnort: München

Beruf: ?

Auswanderung: 1941 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Albert Eichengrün, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/223254b6-91f1-414e-93a6-a74172962dff>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Albert Eichengrün, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/b7fe034d-f436-4c4d-8bbd-d80d6817bd7a>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
418	2752	Gebler	Schafe	Otto Gebler		Gemälde			900
386	2758	Canal	Mühle am Wasser	Gilbert von Canal ?		Gemälde			750
402	2753	Willroider	Landschaft	Ludwig Willroider		Gemälde			400
407	2751	W. Löwith	Der Raucher	Wilhelm Löwith		Gemälde			300
368	2760	Adolf Kurz	Phaun und Nympe			Gemälde			130
381	2757	unsign.	Frau am Kamin			Gemälde			60
374	2754	W. Lossow	Mädchen			Gemälde			50
366	2759	unsign.	Mädchenporträt			Gemälde			35
419	2756	I. Batta	Mädchenkopf			Gemälde			12

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
411	2755	Joseph Hermannsdörfer	Pferde a.d. Tränke			Gemälde			8

Bernhard Eisemann

Lebensdaten: ?
 Letzter Wohnort: ?
 Beruf: ?
 Auswanderung: ?
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Bernhard Eisemann, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/92343b8a-34a8-427d-ae88-02a55d82967d>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Bernhard Eisemann, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/eb3f5c37-ea9a-47d8-bf16-bfe0c073662c>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
392	1186	unsign.	Hühner			Gemälde			25
395	1187	M. Wolf	Dorf			Gemälde			20
400	1185	unsign.	Zecher			Gemälde			8
399	1188	M. Wolf	Bauer			Gemälde			5

Julius Paul Eppstein

Lebensdaten: 19.01.1895–14.09.1971
 Letzter Wohnort: Stuttgart
 Beruf: Buchhalter
 Auswanderung: USA
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Julius Eppstein, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/14c184e9-1031-4793-8ef9-70606feobfc4>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Julius Eppstein, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/b064831c-535b-46c0-b4ec-6f09163be8b2>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
180	3857	unsign.	Landschaft			Gemälde			50
181	3858	H. Reif	Blumen			Gemälde			8

Dr. Karl Geisenberg

Lebensdaten: 23.07.1878–19.07.1969

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: Arzt

Auswanderung: nach New York/USA ausgewandert

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Karl Geisenberg, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/1d6a4938-8e63-4f7c-adbf-e195c7a3cb68>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Karl Geisenberg, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/eef2b157-71e6-4980-b7d0-2eoad4782de3>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
73	2733	H. Kluge	Bauernhaus (Alte Mühle)			Gemälde	62 x 52		95
79	2754		Interieur/ Druck			Druck	24 x 17		11
87	2739	unsign.	Heidelandschaft			Bild	28 x 52		9
80	2736		Ordensburg Marienwärder/ Druck			Öldruck	30 x 40		5

Elfriede Elisabeth Gelfer, geb. Nawrath

Lebensdaten: 20.01.1900–?

Letzter Wohnort: Flensburg

Beruf: Näherin

Ausweisung: nach Wilna/Polen ausgewiesen

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Elfriede Elisabeth Gelfer, geb. Nawrath, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/a7575140-ce81-4821-8708-8688aca10841>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Elfriede Elisabeth Gelfer, geb. Nawrath, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/c294c808-c102-4c5b-a79e-33df06465fad>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst-ler:in	Motiv	Künst-ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
156	1858	Blecher/ Blacher/ Baetter	Kleinstadt			Ölgemäl-de			26
155	1859	A. Schlüter	Gebirgs-landschaft			Ölgemäl-de			15

Prof. Dr. Viktor Moritz Goldschmidt

Lebensdaten: 11.09.1900–04.12.1962

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: Verleger (Grieben-Verlag)

Auswanderung: nach Norwegen, dann nach GB

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Victor/Viktor Moritz Goldschmidt, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/of9b433f-cf4e-49d1-be61-7531566b863c>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Victor/Viktor Moritz Goldschmidt, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/46157827-2e01-4e19-a599-371ad94f4eb8>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst-ler:in	Motiv	Künst-ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
331 332 333	7442		3 Zeich-nung	Joachim Karsch ?		Zeich-nungen			145
267	7436	Lützstein	Antilope			Gemälde			75
268	7433	Lützstein	Wasser-brücke						

Heinz Leo Golzen

Lebensdaten: 01.09.1896–20.11.1956
Letzter Wohnort: Lörrach
Beruf: Richter; Theologe
Auswanderung: nach GB
Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Heinz Leo Golzen, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/d81ff741-8d49-4d59-858e-2124c09cddd9>
Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Heinz Leo Golzen, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/20fed99a-63b3-4523-a2bo-co057bo38650>
Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
247	9717	Albert Hertel	Landschaft		Mittelmeer-landschaft ?	Gemälde			140
254	9718	E. Persius	Landschaft am Wasser		Norddeutsche Landschaft ?	Gemälde			130
329 330	9719 9720					2 kleine Gemälde			70

Julius Herz

Lebensdaten: 08.03.1875–25.12.1960
Letzter Wohnort: Berlin
Beruf: ?
Auswanderung: in die USA
Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Julius Herz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/6b4e9779-1b65-47bc-bb65-56bb9c8b74fd>
Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Julius Herz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/b14f1db0-8663-4ae3-891c-8bac5a5162cd>
Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
75	3404/10	Hildebrand	niederländ. Landschaft	Isaak von Oosten				Kunsthalle Hamburg	840
65	3404/3	Hübner	Hafenidyll	Ulrich Hübner ?					2.100
70	3404/8	Hübner	Hafenbild	Ulrich Hübner ?					600
64	3404/5	Brockhusen	Waldlandschaft						260
74	3404/11	Franz Schuster	Heiligenbild						230
66	3404/2	W. Küster/Röler ?	Waldlandschaft						230
67	3404/6	Robert Breyer	Tiere						210
68	3404/7	Linde Walter	Mädchen Porträt	Heinrich Eduard Linde-Walther ?					140
69	3404/4	Walter	Mädchen	Heinrich Eduard Linde-Walther ?					100
72	3404/1	Breyer	Stilleben						95
71	3404/9	Beckmann	Blumenstilleben	Max Beckmann ?					40

Anna Heymann (später: Harmon), geb. Beck

Lebensdaten: 09.09.1897–07.07.1979

Letzter Wohnort: Augsburg

Beruf: ?

Auswanderung: 1940 über Rotterdam in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Anna Heymann, später: Harmon, geb. Beck, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/ceof121d-4caf-4990-bdea-75b480f5ab62>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Anna Heymann, später: Harmon, geb. Beck, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/do8496d2-2949-462a-81fb-cb9d982580b2>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
10	421	Armin	Liebespaar						150
29	419	Fr. Müller-Schw.	Postkutsche	Fr. Müller-Schwaben					120
25	418	unsign.	Landschaftsbild						85
24	417	Kaltenmoser	Ernte						40

Oscar Katzenstein

Lebensdaten: 11.08.1904–?

Letzter Wohnort: Frankfurt a.M.

Beruf: ?

Auswanderung: ?

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Oscar/Oskar Katzenstein, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/84014dob-5e70-4aaa-80c7-6318817ae570>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Oscar/Oskar Katzenstein, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/a15c2d98-21af-4764-a3c3-b1b68fab1093>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
227	5409	Pietz	Schafe a. d. Weide	Willi Pietz ?					760
275	5408	Kolonius	Winterlandschaft						5

Dr. Arthur Peter Kosterlitz

Lebensdaten: 09.08.1885–29.11.1954

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: Rechtsanwalt, Notar

Auswanderung: 1939 nach GB

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Arthur Peter Kosterlitz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/81237858-be8d-443c-a61b-691b7f95937d>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Arthur Peter Kosterlitz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/490a4a7b-e4cf-4881-b019-755d07450093>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
121	5189	unsign.	Heilige Familie def.	Ital. Schule ?	Madonna mit Kind und singenden Engeln	Ölgemälde, Goldrahmen			600
130	5137	Ross/Rose	Beim Netzefficken		Netzflicker, Mittagspause auf dem Erntefeld ?	Ölgemälde			440
120	5188	unsign.	Span. Edelmann		Kopie King Carles II	Ölgemälde, Goldrahmen			210

Julius Leeser

Lebensdaten: 26.07.1884–1966

Letzter Wohnort: Bremervörde

Beruf: Viehhändler

Auswanderung: 1939 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Julius Leeser, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/30561a5f-6962-499a-be0e-4e4e4962f387>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Julius Leeser, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/1e113de8-970c-4e74-a747-715448df807f>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
51	8	Arthur Schwarz	Alpendorf						20

Dr. Herbert Leubuscher (später: Lawton)

Lebensdaten: 11.02.1902–17.07.1978

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: Land- und Amtsgerichtsrat

Auswanderung: 1939 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Herbert Leubuscher, später: Lawton, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/5ca89246-5035-4d8f-803f-44a8f60ff566>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Herbert Leubuscher, später: Lawton, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/4506b7be-21da-47cf-920c-60c5835b73ca>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
471	6899b	Eugen Spirow	Heimkehr vom Felde	Eugene Spiro					110

Moritz Maier

Lebensdaten: 12.08.1876–23.10.1941

Letzter Wohnort: Freiburg

Beruf: Kaufmann

Auswanderung: 1939 nach Uruguay

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Moritz Maier, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/1f80a232-f5fc-4684-8f8e-fda7c5880427>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Moritz Maier, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/coe5deb4-56ba-4bd1-8c2e-7d58c367fb70>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
242	4494	Kemnitz	Berglandschaft			Gemälde			65
315	4491	E. Bloch	Wasserhollerin			Gemälde			15

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
310	4492	A.R.	Bergland-schaft			Gemälde			10
314	4493	unsign.	Seeland-schaft			Gemälde			10

Dr. Erich/Erik Ernst Günther Marcuse/Markuse

Lebensdaten: 07.02.1907–28.05.1985
 Letzter Wohnort: Berlin
 Beruf: Volkswirt, Architekt
 Auswanderung: 1939 nach GB
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Erich Ernst Günther, gen. Erik Marcuse/Markuse, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/a20707fc-fa21-48a7-b7f5-5325d2a7ac98>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Erich Ernst Günther, gen. Erik Marcuse/Markuse, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/2716830b-5d31-49fb-8678-8729a350afa1>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
378	2001	F. Hoffmann v. Fallersleben	Landschaft			Gemälde			350
430	1999	E. Rabes	Treiber			Gemälde			110
413	1998	unsign.	Frauenkopf			Gemälde			10
441	2000	Horn	/Aquarell			Aquarell			10
442	2000	Horn	/Aquarell			Aquarell			10

Max Julius Mayer

Lebensdaten: 25.10.1890–?
 Letzter Wohnort: Hamburg
 Beruf: Kaufmann
 Auswanderung: in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Max Julius Mayer, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/c48108ad-51f8-497c-8e18-46e966b3b439>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Max Julius Mayer, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/6ff953c4-9770-47cd-8584-3517ce323477>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
347	1572	unsign.	Damen-porträt			Gemälde			420
353	1579	unsign.	Andacht			Gemälde			130
364	1580	C. Fuchs	Am Spinett			Gemälde			50
372	1546	unsign.	Kopie Madonna						60
382	1577	Hagenauer	Der Beichtende			Gemälde			50
388	1570	Bennowitz v. Loefen	Landschaft			Gemälde			840
391	1575		Madonna m. Kind/ Kopie						70
401	1571	O. Schmitt	Alchimist			Gemälde			110
439	1574	Kollwitz	/Radierung	Käthe Kollwitz		Radierung			3
443	1578	G.S.	/Zeichnung			Zeichnung			310
444	1578	G.S.	/Zeichnung			Zeichnung			210
458	1573	Ury	/Radierung	Lesser Ury		Radierung			3

Ludwig Meseritz

Lebensdaten: 14.10.1883–16.11.1949

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: ?

Auswanderung: ?

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Ludwig Meseritz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/8bcc3859-bcca-4c01-8881-e8fe0d5ddc83>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Ludwig Mese-
ritz, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/ae0685df-4721-4637-8fa0-baf411cd1foe>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst- ler:in	Motiv	Künst- ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
31	589	Janowitz	Rothen- burg	P.H. Jano- witz	Kleinstadt- straße	Pastell	42 x 30		10
33	587	unsign.	Stadtwin- kel	Fanny Levy ?	Häuser in einer kl. Stadt	Ölbild	50 x 37		14
38	588	Weber	Gasse	E. Weber		Ölgemäl- de	51 x 36		20
52	586	unsign.	Altar			Gemälde			180

Max Meyer

Lebensdaten: 02.09.1871–23.06.1942

Letzter Wohnort: Frankfurt a.M.

Beruf: ?

Auswanderung: nach GB

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Max Meyer, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/dfd79f5b-1c3a-469e-bd25-1aaff326b95>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Max Meyer, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/2aaf6ae5-a1de-49ca-9a03-99d5f1e8e967>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst- ler:in	Motiv	Künst- ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
228	1711	unsign.	Stilleben			Gemälde			5
231	1717	Jacob Mauerer/ Naurer	Waldpartie	Jacob Maurer ?		Gemälde			400
251	1718	unsign.	Kirchweih	Joost Cor- nelisz Droochslot	Bauernkir- mes	Gemälde		Kunsthalle Hamburg	8100
253	1716	Stöcker	Waldpartie		Landschaft	Ölbild			

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
256	1715	Scheurer	Geflügelhof	Julius Scheurer		Gemälde			310
257	1714	Scheurer	Hühnerhof	Julius Scheurer		Gemälde			310
258	1713	Gryf	Jagdstillen	Adriaen de Gryeff	Stilleben	Gemälde		Kunsthalle Hamburg	1.000
278	1710	A. Dr. Brackfeld/ Brekelaer	Bauernstube	Henri de Braekeleer ?		Gemälde			2.250
287	1712	unsign.	Winterlandschaft	Joost Cornelisz Droochslot ?	Eisvergnügen	Gemälde			440
299	1722	Jacob Hoffmann	Schloss/ Aquar.	Julius Hofmann		Aquarell			3
301	1721	unsign.	Mädchenkopf	Georg Buchner		Gemälde			200
306	1719	Krauss	Mönche	August Kraus		Gemälde			170
307	1720	Krauss	Mönche	August Kraus		Gemälde			170

Martha Neumeyer, geb. Stern

Lebensdaten: 06.10.1894–06.12.1945

Letzter Wohnort: München

Beruf: Lehrerin

Auswanderung: 1939 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Martha Neumeyer/Neumayer, geb. Stern, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/f5339ba4-b67a-4326-84a4-60af83455be9>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Martha Neumeyer/Neumayer, geb. Stern, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/b3f85a87-b0aa-4bb5-92f1-1344926f3849>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
404	3607	P. Kutsche	Münchener Vorstadt	Paul Kutsche					13
405	3609	P. Kutsche	Landschaft	Paul Kutsche					7,50
406	3608	P. Kutsche	Landschaft	Paul Kutsche					7,50
425	3637	P. Bracher	Nach dem Regen			Aquarell			28
426	3606	Halberg-Kraus	Landschaft			Gemälde			140
435	3641	J./I. Sch.	Blumen/ Zeichnung			Zeichnung			22
456	3611		/Stich			Stich			5
457	3611		/Stich			Stich			5
458	3611		/Stich			Stich			5
459	3611		/Stich			Stich			5
460	3611		/Stich			Stich			5

Frieda Nicolaier, geb. Gutmacher

Lebensdaten: 07.02.1888–26.09.1945

Letzter Wohnort: Baden-Baden

Beruf: ?

Auswanderung: 1939

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Frieda Nicolaier, geb. Gutmacher, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/90728fc6-a160-455d-ba88-30ec8f4b33e4>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Frieda Nicolaier, geb. Gutmacher, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/36fd11b2-2900-4e6f-b160-89798785eca9>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
201	417	unsign.	Loreley			Gemälde			50
252	566	Eugen Spire	Städtebild	Eugene Spiro	Mittel-meerlandschaft ?	Ölgemälde	ca. 100 x 100		
271	416	Axmann	Ritter mit Frauen			Gemälde			350
324	412	C. Wannberg	Rheinpartie						20
325	412	Prof. Israel	Auf dem Felde						20
338	567	Eugen Spire	Städtebild	Eugene Spiro	Weißer Kirche ?	Ölgemälde	ca. 100 x 100		260
340	568		Frau mit Früchten/ Kopie	Waser/ nach Tizian	Tochter des Herodes ?	Ölgemälde	ca. 100 x 125		200

Martha Salomon, geb. Schlossberger

Lebensdaten: ?

Letzter Wohnort: Ulm

Beruf: ?

Auswanderung: in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Martha/Marta Salomon, geb. Schlossberger, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/43bc640d-41aa-4082-9451-417a1f468929>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Martha/Marta Salomon, geb. Schlossberger, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/736aef41-7d8f-4bfd-a5df-c331270329ea>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
412	1536	Kuhn	Landschaft			Gemälde			13

Dr. Gustav Samson

Lebensdaten: 19.01.1885–24.09.1939

Letzter Wohnort: Breslau

Beruf: Gynäkologe

Auswanderung: 1939 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Gustav Samson, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/17e53519-ofe5-425c-a200-422314b203ec>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Gustav Samson, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/357ad2b5-67bf-4cde-a5f3-59befdo08391>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
211-214	1101		/4 Stiche			Stich			20
218-220	1102		/3 Stiche			Stich			10
215-217	1103		/3 Stiche			Stich			1
119	1083	Schalken	Kartenspieler		Die Spieler	Ölgemälde			210
126	1086	Pottmer	Frauen am Tisch			Gemälde			30
127	1087	unsign.	Begrüßung			Gemälde			100
148	1088	Friebe	Landschaft			Gemälde			42
149	1090	unsign.	Kühe a.d. Tränke			Gemälde			50
152	1092	unleserl.	Hase	Schleich	Ein Hase	Gemälde	40 x 40		100
153	1093	unsign.	antike Landschaft			Gemälde			200
154	1095	unsign.	Mann m. Krug			Gemälde			250
157	1091	unsign.	Stilleben			Gemälde		Kunsthalle Hamburg	560
158	1091	unsign.	Stilleben			Gemälde		Kunsthalle Hamburg	560
159	1089	unsign.	Kühe a.d. Tränke			Gemälde			30
160	1098	Frida	Landschaft			Bild			3
161	1094	unsign.	Tiere			Gemälde			140
162	1094	unsign.	Tiere			Gemälde			140

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
165	1100	Ridinger	Nath	Riedeinger		Kupferstich			40
166	1100	Ridinger	Stich	Riedeinger		Kupferstich			20
173	1096	unsign.	Fuchs m. Ente			Gemälde			25
185	1097	unsign.	Feuer i. Ort			Gemälde			30
185	1099		Tropische Landschaft/ Aquarell			Aquarell			30
356	1084	Gutknecht	Gutshaus						
348	1085	M. Frank	Gebirgslandschaft						

Natalie Lucy Schimeck/Schimek, geb. Löbel

Lebensdaten: 10.02.1900–10.02.1990

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: ?

Auswanderung: 1939 über die Schweiz nach Frankreich

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Natalie/Lucy Schimeck/Schimek, geb. Löbel, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/664131c4-378f-4a62-8ab1-389914a23dce>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Natalie/Lucy Schimeck/Schimek, geb. Löbel, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/4ba7dcdc-dc2b-48b8-9146-19033c547289>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
365	4043	B. Pathel	Phaun und Nympe	Antoine Patel	Pan und Syrinx	Gemälde		Kunsthalle Hamburg	1.850
425	4044	A. Segal	Stilleben			Gemälde			60

Laura Schloss, geb. Reinach/Rainach/Reinack/Reinsch

Lebensdaten: 06.12.1872–10.(03.?)05.1946
 Letzter Wohnort: Koblenz/Berlin
 Beruf: ?
 Auswanderung: in die USA
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Laura Schloss/Schloß, geb. Reinach/Rainach/Reinack/Reinsch, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/cc70ca75-8488-45c6-a572-e3bdo77eebd5>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Laura Schloss/Schloß, geb. Reinach/Rainach/Reinack/Reinsch, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/d9e6e25c-fb9f-4592-a44e-30a84e9045b2>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künst-ler:in	Motiv	Künst-ler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
2	159	Gabriel Max	Mädchen	Gabriel Cornelius Ritter von Max		Ölgemälde	58 x 43		2.100
46	258	Zacharias	Erntebild						2.050
28	165	Vlaminck	Burg im Wald	Maurice de Vlaminck		Ölgemälde	42 x 27		1.400
16	168	Max Liebermann	Hund		Schäferhund	Ölgemälde	24 x 24		1.300
26	157	M. Clarenbach	Schneeschmelze	Max Clarenbach		Ölgemälde	45 x 37		1.100
36	162	M. de Vlaminck	Blumen	Maurice de Vlaminck	Blumen im Walde	Ölgemälde	42 x 27		840
41	161	Liesegang	Holländisches Hafenmotiv	Helmuth Liesegang		Ölgemälde	44 x 37		820
42	167	Trübner	Landschaft	Wilhelm Trübner		Ölgemälde			820
17	158	Lajos Bruck	Ernte			Ölgemälde			640
3	169	F.A. Kaulbach	Parkeingang	Friedrich August von Kaulbach		Ölgemälde			620
14	160	Joseph Lick	Porträt	Josef Lieck		Ölgemälde			300

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
50	164	Westendarp	Bauernhof			Ölgemälde			300
11	166	Gebhardt	Gebirgssee	Eduard von Gebhardt		Ölgemälde			300
27	170	Burnier	Hühnerhof	Richard Burnier		Ölgemälde			200
59	163	Linzen	Holzfäller	Heinrich Linzen		Ölgemälde			3

Rosa/Rosel Sekles, geb. Blum

Lebensdaten: 20.05.1874–27.01.1948

Letzter Wohnort: Frankfurt a.M.

Beruf: Musikerin

Auswanderung: 1940 nach Brasilien

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Rosa/Rosel Sekles/Sekeles/Seckeles/Seikeles, geb. Blum, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/77ff9967-90f4-4096-aecc-185e2333125a>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Rosa/Rosel Sekles/Sekeles/Seckeles/Seikeles, geb. Blum, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collect/ion/91f6dd78-efd5-4113-999f-f9cd3cddb0e3>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
1	17	L.d.V. ?	Maria mit Kind						400
5	24	Paul Guigou	Marseille						130
6	22	Felix Ziem	Landschaft	Félix Ziem					120
13	26	Dunnbigong	Landschaft						110
9	25	Jean Bartsch	Teegedeck	Wilhelm Bartsch ?					100
37	14	Alfred Schnars	Erntebild	Alfred Schnars ?					80
8	29	Couzbet	Gebirgssee	Gustave Courbet		Ölbild			50

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
21	27	unsign.	Gebirgs-landschaft						32
12	19	unsign.	Porträt						30
22	28	unsign.	Landschaft						20
57	15	unsign.	Pferd						10
63	16	H.S.	Stilleben						10
62	20	H.S.	Stilleben						10
61	18		Flötenspie-ler/Druck			Druck			1
7	23	unsign.	Heiligen-bild						

Albert Georg Simon

Lebensdaten: 14.08.1878–10.08.1965

Letzter Wohnort: Hamburg

Beruf: Kaufmann

Auswanderung: 1939 nach GB, später nach Kolumbien

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Albert George Simon, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/453be9df-c691-48c9-9f0c-1d96a63ac62c>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Albert George Simon, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/1c31ee0a-3af2-4c28-9f44-405b783e7413>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
261	3479	unsign.	Bauern-stube	Schule Vermeer?	Flämische Bauern-stube				600
295	5486/8	unsign.	Dorfstras-se	Edgar Bromberg					190
232	5484	unsign.	Landschaft	Edgar Bromberg					150

Julia Stern, geb. Rosenberg

Lebensdaten: 25.12.1864–14.01.1951
 Letzter Wohnort: Hagen i. Westf.
 Beruf: ?
 Auswanderung: in die USA
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Julia/Julie Stern, geb. Rosenberg, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/74264057-9491-44d9-bedo-7f6be9007b45>

Iwan Cohn (später: Cope)

Lebensdaten: 10.7.1890–?
 Letzter Wohnort: Hagen i. Westf.
 Beruf: ?
 Auswanderung: in die USA
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Iwan Cohn, später: Cope, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/efc926a4-a8dd-4f2f-91ea-b6cf3122c8d8>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Iwan Cohn, später: Cope, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/9db8317d-4274-4e0e-a937-01d9f64dbc59>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
345	3593	W. Gdamnitz	Alter Mann mit Pfeife		Das Pfeiflein	Gemälde		Günter	700
398	3589	F. Heusler	Rothenburg			Gemälde		Körner	14
344	3596	Pauly-Hagen	Schmiede			Gemälde		Norden	55
351	3592	I. Meyer	Landschaft			Gemälde		Norden	30
346	3594	Th. Meyer	Gebirgssee			Gemälde		Rosenkrans	160
415	3591	A. Popovic	Sizilian. Küste			Gemälde		Rosenkrans	85
352	3595	Joh. H. Knobloch	Bergsee			Gemälde		Siegler	660
403	3590	I. Wenzel	Winterabend			Gemälde		Steinhausen	46
397	3588	Popovic	Sizilian. Küste	A. Popovic		Gemälde		Wensel	50

Hermann Vogel

Lebensdaten: 26.10.1888–?
 Letzter Wohnort: Hamburg
 Beruf: ?
 Auswanderung: ?
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Hermann Vogel, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/97f4e234-ca4e-43aa-b994-15bb18625f6f>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Hermann Vogel, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/9ea35b69-be30-43e1-afac-7c7cof313158>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
357	2790	Eggeling	An der Alster			Gemälde			230
363	2789	P. Kayser	Stilleben			Gemälde			220
362	2787	P. Kayser	Stilleben			Gemälde			70
379	2786	Löwen-gaard	Elbe			Gemälde			55

Leopold S. Wallersteiner (später: Wallerstein)

Lebensdaten: 02.05.1879–04.07.1946
 Letzter Wohnort: Ulm
 Beruf: Textilkaufmann
 Auswanderung: 1939 in die USA
 Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Leopold S. Wallersteiner, später: Wallerstein, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/e2b65e27-861f-4333-b95c-coafi164aa8d>
 Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Leopold S. Wallersteiner, später: Wallerstein, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/bdc2bd24-67ce-4216-9399-1b5553098f02>
 Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
367	400	Schuckhardt	Flusslandschaft			Gemälde			180
370	399	Senger	Bauernhof			Gemälde oder Aquarell			65
377	397	T. v. Grothe	Waldbach			Gemälde			40
375	398	E. Veith/Veidt, Göppingen	Schneelandschaft			Gemälde			20

Moritz Weiss

Lebensdaten: 02.05.1872–29.01.1951

Letzter Wohnort: Berlin

Beruf: Tuchhändler

Auswanderung: 1939 nach Uruguay

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Moritz, später: Maurisio Weiss, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/ba9a44cc-1f5b-4312-bbc6-fb750120bf4b>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Moritz, später: Maurisio Weiss, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/952c5598-ec9d-4727-8741-5d89e9003343>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
342	851	I. Uhl	Goldene Zeit			Gemälde			420
389	846	W. Broecker	Letzter Sonnenblick			Gemälde			300
360	849	Bassidy	Frau mit Orange		Apfelsinenverkäuferin	Gemälde			200
414	847	W. Santhow	Schlittenfahrt			Gemälde			120
359	850	E. Klosowski	Südfranz. Landschaft			Gemälde			100

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
428	848	unsign.	Biedermeierdame		Damenbildnis	Gemälde			14

Siegmond H. Wolff/Wolf

Lebensdaten: 10.05.1879/26.05.1879–?

Letzter Wohnort: Gelsenkirchen

Beruf: Kaufmann

Auswanderung: in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Siegmund H. Wolff/Wolf, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/b228b48c-e8b9-4474-9162-de69e055d9a5>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Siegmund H. Wolff/Wolf, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/c8a6ed63-64d3-45ba-8087-c2e019c6653f>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
39	414	unsign.	Blumen			Bild			3
45	413	Stya				Radierung			2
54	410	Rouch. Terre	Brücke			Gemälde			22
56	411	Chabanio	Hafenansicht			Gemälde			10

Dr. Willy/William Leopold Wolffheim

Lebensdaten: 18.08.1887–28.08.1966

Letzter Wohnort: Köln

Beruf: Hals-, Nasen-, Ohrenarzt

Auswanderung: 1940 in die USA

Informationen zur Person: LostLift-Datenbank, Person: Willy/William Leopold Wolffheim/Wolffheim, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/cdb157ee-17e0-418e-a34b-f0d98053c29c>

Informationen zum Umzugsgut: LostLift-Datenbank, Umzugsgut: Willy/William Leopold Wolffheim/Wolfheim, <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/7d9743fd-2dd7-4ef8-8cbo-588d9e79c551>

Versteigerte Kunstwerke:

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart	Größe (cm)	Käufer:in	Preis RM
4	360	M. Eckhardt	Porträt						
15	356	A. Menzel	Gotteshaus	Adolph von Menzel	Braunschweiger General	Radierung			
25	335	Albrecht	Interieur	Prof. Carl Albrecht	Blumenstück, datiert 1920	Ölgemälde			
30	346	E. Boss	Winterlandschaft						
34	336	Rimmek	Blumenbild		Blumenstück, datiert 1925		100 x 200		
35	357	C.U. Fehr	Waldlandschaft						
48	337	Homburg	Felsen i. Meer						
369	367	A. Citadini	Belauscht						
376	366	E. Brehmer	Frauenporträt						
440	364	Liebermann	/Zeichnung	Max Liebermann		Zeichnung			
453	365	Corinth	/Zeichnung	Lovis Corinth ?	Frauenbildnis, datiert 1925	Zeichnung			

Käufer:innen auf der »Gemälde-Versteigerung«

Bisher sind Ankäufe im Namen der Kunsthalle Hamburg über den Abgleich mit dem Verzeichnis der Kunstwerke (*Liste*), mit dem Wissen um die Identifizierung der »Gemälde-Versteigerung« mit der Versteigerungsnummer 1664, der direkten Verbindung der

Eigentümer:innen mit den Lager-Nummern sowie schlussendlich mit der von Carl F. Schlüter ausgestellten Rechnung möglich.²⁰

Wie aus der Aufstellung ersichtlich, wurden im Namen der Kunsthalle Hamburg Kunstwerke aus dem Eigentum von Carl Bendix²¹, Natalie Schimeck²², Julius Herz²³, Dr. Gustav Samson²⁴, Max Meyer²⁵ und Lucian Bett²⁶ erworben. Bei drei weiteren angekauften Werken steht die Identifizierung der ehemaligen Eigentümer:innen noch aus. Die am 24. September 1941 angekauften Werke befinden sich zum Teil heute noch in der Kunsthalle Hamburg.²⁷ Das Ölgemälde »Landschaft« von Bantelmann aus dem Eigentum von Lucian Bett befindet sich heute im Museum für Hamburgische Geschichte.²⁸

Die Erschließung der weiteren Käufer:innen erweist sich bisher als herausfordernd, da die Käufer:innen auf den Abschriften der Abrechnungen von Carl F. Schlüter normalerweise nicht angegeben wurden. Es bräuchte auch hier die direkt an den/die Käufer:in oder das Unternehmen gestellten Rechnungen oder die originalen Versteigerungsprotokolle Carl F. Schlüters, auf denen die Namen sicherlich zur Abrechnung notiert waren. In der Nachkriegszeit hatte Carl F. Schlüter die Protokolle wohl an die Hamburger Wiedergutmachungsbehörde ausgehändigt, jedoch scheinen sie heute verschollen.

Denn auf einer Abschrift einer Abrechnung zur Versteigerung 1664 – betreffend das Eigentum von Lucian Bett – finden sich interessanterweise handschriftlich mit Bleistift die Namen der Käufer:innen nachträglich ergänzt.²⁹ Unter ihnen – neben der Hamburger Kunsthalle – zwölf weitere Namen, die zum Teil auch mit bereits bekannten Käufer:innen von Übersiedlungsgütern jüdischer Emigrant:innen identifiziert werden können.

So ist *Dethmann* mit Dr. Adolf Dethmann zu identifizieren, der in seinem Geschäft mit Kunst und Büchern handelte und auf zahlreichen Versteigerungen Gegenstände erwarb.³⁰ Zu dem Käufer *Dr. Benninghaus* ist die Adresse mit *Neuer Jungfernstieg 6, Hamburg* zusätzlich notiert.³¹ An dieser Adresse firmierte 1941 der Königlich Holländische Lloyd (Wm. H. Müller & Co.).³² Möglicherweise war *Dr. Benninghaus* ein Mitarbeiter. *H. Vogel*

20 Siehe hierzu den Beitrag von Ute Haug im vorliegenden Band.

21 Hamburger Kunsthalle, FB 40.

22 Warzecha 2020; Warzecha/Haug 2021.

23 Haug 2020.

24 Zwei Stillleben.

25 <https://www.hamburger-kunsthalle.de/sammlung-online/adriaen-de-gryeff/jagdstillleben>;
<https://www.hamburger-kunsthalle.de/sammlung-online/joost-cornelisz-droochsloot/doerflische-szene>.

26 Ein Landschaftsgemälde von Bantelmann, heute im Museum für Hamburgische Geschichte.

27 Siehe hierzu auch: <https://www.hamburger-kunsthalle.de/de/im-behoerdlichem-auftrage>.

28 Gedankt sein Wiebke Müller für diesen Hinweis.

29 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/291913eb-1f20-4811-8565-f3a93cb96297>; StAHH 314–15_Abl. 1998 B 195 Bett, Lucian.

30 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/8837c91c-7239-4413-810c-006af2451ef8>.

31 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/a1c54bb5-6f89-47be-b4ce-d69fd996da36>.

32 www.hamburg-bildarchiv.de/XAA8972.jpg

gab seine Adresse mit *Hohe Bleichen 24, Hamburg* an.³³ Aus dem Hamburger Adressbuch lässt sich ermitteln, dass es sich bei ihm um einen Kaufmann handelte.

Die Person namens *Hansen* muss extra für die Versteigerung aus Berlin angereist sein; die Adresse ist hier mit *Lützowstr. 43* angegeben³⁴ – möglicherweise ein:e Mitarbeiter:in der dort ansässigen Kunsthandlung Willy Matthies.

Bei dem Käufer *Zur Verth* könnte es sich um den Professor der Hansischen Universität Max Bruno Zur Verth handeln.³⁵ Über die Käufer *Mante*, *Rosenkranz/Rosenkrans*, *Schmidt*, *Waldhausen*, *Wenzel/Wensel* und *Schwarz* liegen bisher keine weiteren Informationen vor, die eine haltbare Identifizierung möglich machen könnten.

Auf der Abschrift der Abrechnung betreffend das versteigerte Eigentum von *Julia Stern und Iwan Cohn* taucht u.a. der/die Käufer:in *Günter* auf: *Kirdorffhaus, Alsterdamm 16, Hamburg*.³⁶ Die weiteren dort genannten Käufer:innen *Körner*, *Norden* und *Steinhausen* konnten bisher nicht identifiziert werden.

Auf der Abschrift der Abrechnung betreffend *Moische Berkowitz*³⁷ finden wir handschriftlich annotiert den Käufer *Vogelbauer*; auch hier fehlen bisher weitere Erkenntnisse, die bei einer Identifizierung helfen könnten.

33 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/bode89b3-ed53-49fa-93fb-4565882a2bc1>. Der Kaufmann H. Vogel erwarb ferner bei weiteren Versteigerungen jüdischer Umzugsgüter Gegenstände, so etwa aus dem Eigentum von Josef Machol am 26. Mai 1941 eine Brücke: <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/42f78ba2-ee6b-4346-8488-a841197584b1>.

34 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/264ea9f7-73fa-4ea4-a7a9-73e8fb40a412>. Sowohl Hansen als auch die Kunsthandlung Willy Matthies haben auch auf weiteren Versteigerungen von Umzugsgut in Hamburg Gegenstände erworben. Hansen kaufte am 17.12.1942 aus dem Umzugsgut von Arthur Menke, ehemals Hamburg, einen Zinnkrug. Im Namen der Kunsthandlung Matthies, Berlin, wurde aus dem gleichen Umzugsgut eine Fülle an weiteren Kunstgegenständen erworben: <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/6bfoa02f-35d1-4988-8445-5d893413d9d4>. Die Kunsthandlung taucht weiter als Käufer von Kunst aus dem Hab und Gut von Johanna Ploschitzki auf, das an mehreren Tagen im Dezember 1941 in der Hamburger Gerichtsvollzieherei versteigert wurde: <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/83768063-0c47-42ac-8040-5c418d458d63>. Siehe hier auch Kleibl/Kiel 2022, Teil 1: Die Versteigerungen von Übersiedlungsgut durch die Hamburger Gerichtsvollzieherei am Beispiel von Johanna Ploschitzki aus Berlin (Kathrin Kleibl).

35 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/180e22f8-c020-40a6-994f-2bcd86ae9eae>.

36 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/person/a58f1ba7-53fa-4945-81fe-10offbd525e6>. Hierbei handelte es sich um ein Geschäftshaus mit zahlreichen Büros. Der Name Günter lässt sich im Abgleich mit dem Hamburger Adressbuch von 1941 keinem konkreten der dort ansässigen Büros zuweisen; es könnte einer der Mitarbeiter des dort ansässigen Unternehmens »Kunst & Albers Exp.« sein. Eine gleichnamige Person hat ferner bei anderen Versteigerungen jüdischen Umzugsgutes weitere Gegenstände erworben, so etwa aus dem Umzugsgut Alfred Alexanders, ehemals Königsberg, in der Hamburger Gerichtsvollzieherei am 16. Juni 1941 ein Grafik-Konvolut: <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/c5f54364-36fo-4f18-991e-ff179aa7c47d>.

37 <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/91c57def-fe79-45ca-a354-ode9f206d2d2>.

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart/ Größe	Käufer:in	Preis RM	Ehem. Eigentümer:in
339	9159	Max Liebermann	Pferde/ Zeichnung			Zeichnung	Dietze	100	Bett, Lucian
274	9167	Ringelnatz	Waisenkinder		Mädchenpensionat	Ölgemälde	Dr. Adolf Dethmann	45	Bett, Lucian
234	9150	unsign.	Stilleben			Gemälde	Dr. Benninghaus	1.080	Bett, Lucian
304	9156	Liebermann	Badende Pferde	Max Liebermann	Junge mit 2 Pferden in der Brandung	Ölgemälde	Dr. Benninghaus	980	Bett, Lucian
345	3593	W. Gdamnitz	Alter Mann mit Pfeife		Das Pfeiflein	Gemälde	Günter	700	Stern, Julia/ Cohn, Iwan
230	9153	unsign.	Städtebild			Gemälde	H. Vogel	95	Bett, Lucian
305	9161	unsign.	Kinderkopf			Gemälde	Hansen	250	Bett, Lucian
398	3589	F. Heusler	Rothenburg			Gemälde	Körner	14	Stern, Julia/ Cohn, Iwan
468	7004	unsign.	Ruine	Schule Vermeer?	Ruinenlandschaft	Gemälde	Kunsthalle Hamburg ³⁸	1.650	Bendix, Carl
240	9152	D. Bautschmann	Landschaft	Bantelmann	Fischlandschaft	Ölgemälde	Kunsthalle Hamburg ³⁹	500	Bett, Lucian
75	3404/10	Hildebrand	niederländ. Landschaft	Isaak von Oosten			Kunsthalle Hamburg ⁴⁰	840	Herz, Julius
251	1718	unsign.	Kirchweih	Joost Cornelisz Droochslot	Bauernkirchmes oder Dörfliche Szene	Gemälde	Kunsthalle Hamburg ⁴¹	8.100	Meyer, Max

38 Hamburger Kunsthalle, FB 40.

39 Heute im Museum für Hamburgische Geschichte.

40 HK-200800; https://www.hamburger-kunsthalle.de/sites/default/files/dossier_ooosten_uh_25_09_2020_jw_uh_aw_uh.pdf.

41 HK-695.

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart/ Größe	Käufer:in	Preis RM	Ehem. Eigentümer:in
258	1713	Gryf	Jagdstillleben	Adriaen de Gryeff	Stilleben	Gemälde	Kunsthalle Hamburg ⁴²	1.000	Meyer, Max
157	1091	unsign.	Stilleben			Gemälde	Kunsthalle Hamburg	560	Samson, Dr. Gustav
158	1091	unsign.	Stilleben			Gemälde	Kunsthalle Hamburg	560	Samson, Dr. Gustav
365	4043	B. Pathel	Phaun und Nympe	Antoine Patel	Pan und Syrinx	Gemälde	Kunsthalle Hamburg ⁴³	1.850	Schmeck, Natalie
371	2085	C. Hoquet	Sturm an der Küste	Charles Hogue			Kunsthalle Hamburg ⁴⁴	1.550	?
341	2431	unsign.	Wildbrett	Sauerland	Stilleben mit Hase		Kunsthalle Hamburg ⁴⁵	1.000	?
145	4053	unsign.	Stilleben	Franz Xaver Petter	Stilleben mit Blumen und Früchten		Kunsthalle Hamburg ⁴⁶	650	?
260	9160	Ließermann	Kirchgänger/Studie	Max Liebermann		Zeichnung	Mante	180	Bett, Lucian
344	3596	Pauly-Hagen	Schmiede			Gemälde	Norden	55	Stern, Julia/Cohn, Iwan
351	3592	I. Meyer	Landschaft			Gemälde	Norden	30	Stern, Julia/Cohn, Iwan
346	3594	Th. Meyer	Gebirgssee			Gemälde	Rosenkrans	160	Stern, Julia/Cohn, Iwan

42 HK-697.

43 Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. FB 2; https://www.hamburger-kunsthalle.de/sites/default/files/patel_pansyrinx_dossier_01_10_2020_jw.pdf.44 Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 1995-23; <https://www.hamburger-kunsthalle.de/sammlung-online/charles-hogue/sturm-der-kueste>.45 HK-696; <https://www.hamburger-kunsthalle.de/sammlung-online/philipp-sauerland/stilleben-mit-hase>.

46 HK-2859.

Cav. Nr.	Lager Nr.	Künstler:in	Motiv	Künstler:in neu	Titel/ Motiv alternativ	Machart/ Größe	Käufer:in	Preis RM	Ehem. Eigentümer:in
415	3591	A. Popovic	Sizilian. Küste			Gemälde	Rosenkrans	85	Stern, Julia/ Cohn, Iwan
269	9151	Vincent van Gogh	Sonnenblumen/ Druck			Druck	Rosenkranz/ Rosenkrans	50	Bett, Lucian
249	9162	unsign.	Männerkopf	Hans Thoma	Bildnis eines Mannes, Herrenportrait	Ölgemälde, 43 x 35 cm	Schmidt	210	Bett, Lucian
238	9155	unsign.	Städtebild			Gemälde	Schwarz	120	Bett, Lucian
352	3595	Joh. H. Knobloch	Bergsee			Gemälde	Siegler	660	Stern, Julia/ Cohn, Iwan
403	3590	I. Wenzel	Winterabend			Gemälde	Steinhäusen	46	Stern, Julia/ Cohn, Iwan
111	3040	Frans Miris	Damenbildnis	Frans van Mieris		Gemälde	Vogelbauer?	1850	Berkowitz, Moische
282	9158	unsign.	Frauenköpfe			Gemälde	Waldhäusen	750	Bett, Lucian
397	3588	Popovic	Sizilian. Küste	A. Popovic		Gemälde	Wensel	50	Stern, Julia/ Cohn, Iwan
264	9148	Steinhardt	Städtebild		Jerusalem	Ölgemälde	Wenzel/ Wensel	30	Bett, Lucian
336	9157	Marsdörfer	Landschaft	Marsdorfer		Gemälde	Zur Verth	600	Bett, Lucian

Weitergabe der Kunstwerke

Es ist davon auszugehen, dass die Käufer:innen der Kunstwerke diese nach dem Ankauf weiterverkauft, vererbt oder verschenkt haben. Am Beispiel des kürzlich in den USA wiederentdeckten Gemäldes »Gebirgssee« oder »Lac Léman« (1877) von Gustave Courbet,

ehemals aus der Sammlung von Rosa Sekles, wird dieser Umstand besonders gut deutlich.⁴⁷

Das Werk listete Carl F. Schlüter für die »Gemälde-Versteigerung« unter der Cavelling-Nummer 8 als *Gebirgssee* von *Couzbet* (Abb. 9). Bei der damaligen Identifizierung des Malers durch die Mitarbeiter:innen des Auktionshauses handelt es sich um einen Schreibfehler; richtig ist: Courbet.

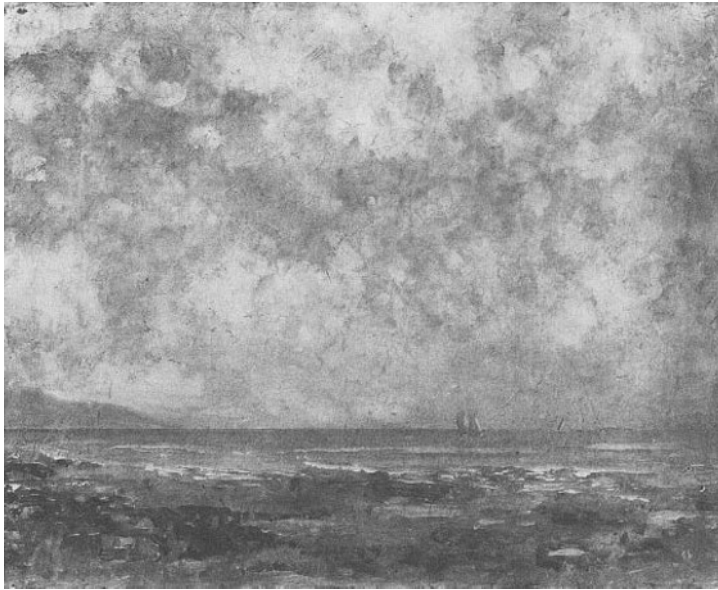


Abb. 9: Gemälde »Gebirgssee« oder »Lac Léman« von Gustave Courbet.

Das Bild in Öl auf Leinwand im Goldrahmen (H 32,6 cm, B 40,3 cm [ungerahmt], H 47,6 cm, B 55,9 cm, T 6,4 cm [gerahmt]) mit dem Titel »Gebirgssee« oder »Lac Léman« ist unten links in Rot auf der Leinwand signiert und datiert: 77 G. Courbet. Auf der Rückseite – an Leinwand, Keilrahmen und Goldumrahmung – finden sich zahlreiche Provenienzmerkmale, unter anderem eine Inventarnummer G 1149.⁴⁸

Zur Provenienzgeschichte des Gemäldes ist bisher Folgendes bekannt: Zunächst befand sich das Bild in Amsterdam in der Collection C. Hoogendijk/Hoogendick.⁴⁹ Von dort wurde es am 21. Mai 1912 über eine Auktion in der Galerie Frédéric Muller in Amsterdam als Lot Nr. 74 in die Collection P. Navez, Paris, verkauft. Aus dieser Sammlung wiederum

47 Suchmeldung in der LostArt-Datenbank: <https://www.lostart.de/de/verlust/objekt/gebirgssee/598973>.

48 Dem Auktionshaus Germann, Schweiz, danke ich für zahlreiche Detailaufnahmen.

49 Fernier 1978, S. 232, Nr. 1047, Abbildung S. 233 (<https://archive.org/details/C.RGustaveCourbetTo mellWildensteinInstitute>). Siehe auch Courthion 1985, Nr. 1040.

wurde das Werk am 15. April 1913 in Frankfurt a.M. über das Auktionshaus Rudolf Bangel als Lot Nr. 20 an Rosa und Bernhard Sekles für 104 Mark veräußert.⁵⁰

Seitdem befand sich der »Gebirgssee« als Eigentum in der Familie Rosa und Bernhard Sekles. Sohn Hans beschreibt in einer eidesstattlichen Erklärung von 1961, dass das Bild von Gustave Courbet seiner Mutter Rosa besonders viel bedeutet habe.⁵¹ In Vorbereitung ihrer Flucht aus Deutschland verpackte Rosa Sekles schließlich dieses und weitere Kunstwerke in ihrem behördlich genehmigten Übersiedlungsgut.⁵² Das Umzugsgut wurde auf dem Weg nach Brasilien im Hamburger Hafen beschlagnahmt und am 27. Juli 1941 über das Auktionshaus Carl F. Schlüter versteigert. Die Kunstwerke wiederum separierte man aus der Hauptversteigerung⁵³, um diese auf der Kunst-Versteigerung am 24. September 1941 gesondert veräußern zu können. Der/die Käufer:in des Bildes von Gustave Courbet sind bisher unbekannt; der Kaufpreis betrug 50 Reichsmark.⁵⁴

Später tauchte das Werk in der Sammlung Baron Eduard von der Heydt, Ascona, Schweiz, auf. In der Akte »Eduard von der Heydt_Schenkungen und Stiftungen II« findet sich ein Hinweis auf die Inventarnummer G 1149. Die Nummer steht neben dem Gemälde *Gustave Courbet »Seebucht« (Genfersee?)*, [...] 32,5 x 40 cm, bez. li. u. rot: 77f. Courbet.⁵⁵

Zwischen dem 8. Juli und 3. Oktober 1950 wurde das Bild in der Schweiz, in La Tour de Peilz, in der Gustave Courbet-Ausstellung (Nr. 56) gezeigt.⁵⁶ Laut einer Gemäldeliste befand sich das Werk im Jahr 1962 im Haus Eduard von der Heydts in der Casa Maya (im Eckzimmer) auf dem Monte Verità.⁵⁷ Nach dessen Tod ging das Bild 1964 an dessen Testamentsvollstrecker Robert Meyer-Böhler und blieb wohl in dessen Privatbesitz.⁵⁸ Am 4. Juni 2018 versteigerte das Auktionshaus Germann, Schweiz, das Bild von Gustave Courbet als Lot Nr. 24 für 150.000 CHF⁵⁹ an die Dixon Gallery & Gardens, Memphis, USA, wo es sich unter der Inventarnummer 2018.3 derzeit befindet.⁶⁰ Die Erben nach Rosa und Bernhard Sekles haben ein Restitutionsbegehren an das Museum gestellt.

50 Ich danke M. Brüggen für diesen Hinweis und Einblicke in bis dato unpublizierte, annotierte Kataloge des Auktionshauses Rudolf Bangel.

51 StAHH 314–15_Nr. Abl. 1998 S 491.

52 Zum Übersiedlungsgut: <https://lostlift.dsm.museum/de/detail/collection/91f6dd78-efd5-4113-999f-f9cd3cddbe03>.

53 Neben der Caveling Nummer 8 wird in der Auflistung die Lagernummer 29 genannt, die sich auf die Nummerierung der Gegenstände in der Hauptversteigerung bezieht.

54 StAHH 314–15_Nr. Abl. 1998 S 491.

55 Die Akte Eduard von der Heydt_Schenkungen und Stiftungen II befindet sich im Museum Von-der-Heydt, Wuppertal. Für diese und alle nachfolgenden Informationen aus dem Museum Von-der-Heydt, Wuppertal, danke ich A. Baumberger.

56 N.N. 1950, Nr. 56, S. 34.

57 Die Liste befindet sich in der Akte Eduard von der Heydt_Stiftung I im Museum Von-der-Heydt, Wuppertal.

58 Materialsammlung Eduard von der Heydt | Akten Stiftung/Schenkung | 1946–64 im Museum Von-der-Heydt, Wuppertal: Aktennotiz vom 23.11.1964, dass ein Gemälde *Le Lac Lemans* von Courbet dem Testamentsvollstrecker von der Heydt, Herrn Meyer-Böhler, angeboten wurde. In einer weiteren Liste findet sich dann eine handschriftliche Notiz an *Nachlaß-Verwalter Meyer-Böhler*.

59 <https://www.germannauktionen.ch/de/items/6080-courbet-gustave>.

60 Dixon Gallery & Gardens Annual Report 2018: https://issuu.com/dixonogallery/docs/dixon_ar_pages_2018_pages. Sammlung online: <http://collections.dixon.org/objects/2280/lac-leman?ctx=319c1d6494c693d2c4c31ab2a306fa84c00a6627&idx=0>.

Resümee

Die »Gemälde-Versteigerung« fand am 24. September 1941 unter der Versteigerungsnummer 1664 statt. Nachverkäufe der Versteigerung 1664 fanden am 20. November 1941 unter der Versteigerungsnummer 1673 statt.

Es handelte sich bei den angebotenen Kunstwerken um vom Auktionshaus Carl F. Schlüter separierte Kunstwerke, die nach bisherigen Erkenntnissen ausnahmslos aus beschlagnahmten Übersiedlungsgütern jüdischer Auswander:innen stammten. Das sonstige, sich in den Kisten befindene Hab und Gut der jeweiligen Eigentümer:innen wurde ebenso von Carl F. Schlüter versteigert. In dem Verzeichnis der Kunstwerke (*Liste*) der »Gemälde-Versteigerung« sind 472 Caveling-Nummern aufgeführt. Die im Verzeichnis zusätzlich angegebene Lager-Nummer stellt die Verbindung zur/zum ehemaligen Eigentümer:in her.

37 Eigentümer:innen konnten bisher 237 Caveling-Nummern (sprich 237 Kunstwerken bzw. kleinen Konvoluten) zugeordnet werden. 18 Käufer:innen konnten bisher 32 Caveling-Nummern/Kunstwerken zugerechnet werden. Neun Gemälde davon befinden sich in der Hamburger Kunsthalle und sind dort Gegenstand der Provenienzforschung. Ein Gemälde aus der Sammlung Rosa Sekles konnte in der Dixon Gallery & Gardens in den USA wiederentdeckt werden und befindet sich derzeit noch dort.

Ziel ist es, für die »Gemälde-Versteigerung« am 24. September 1941 alle Eigentümer:innen und nach Möglichkeit auch die Käufer:innen zu identifizieren, um so eine Grundlage zur Auffindung der Kunstwerke zu schaffen.

Des Weiteren haben sich bereits Hinweise auf weitere (Sammel-)Auktionen durch das Auktionshaus Carl F. Schlüter finden lassen: so unter der Versteigerungsnummer 1620 (Ende März/spätestens 5. April 1941)⁶¹ und auch am 4. Juni 1941⁶² (Abb. 10). Auch zu diesen beiden Versteigerungen werden derzeit Untersuchungen angestellt.

Ferner sei darauf hingewiesen, dass das Auktionshaus Carl F. Schlüter nicht der einzige Versteigerer in Hamburg war, der separate Kunstauktionen durchführte. Auch der Versteigerer Ferdinand Albers aus Hamburg-Altona bediente sich dieser Verkaufsstrategie – so etwa am 21. November 1941: Laut Annonce im »Hamburger Anzeiger« vom 20. November 1941 kamen dabei ca. 240 Ölgemälde zur Versteigerung (Abb. 11).

61 Siehe hierzu die Vermögensverwertungsakte betreffend Dr. Arthur Wolff Donig aus Berlin: Blha Rep. 36A Oberfinanzpräsident Berlin-Brandenburg (II) Nr. 7390; diese enthält eine Abschrift des Versteigerungsprotokolls wie auch Einzelrechnungen Carl F. Schlüters. Zahlreiche Gemälde wurden unter der Nr. 1620 abgerechnet. Das Datum der Rechnung ist der 5. April 1941.

62 Siehe auch Abb. 1 des Beitrags von Ute Haug im vorliegenden Band.



Abb. 10: Versteigerungsanzeige Auktionshaus Carl F. Schlüter. (Hamburger Anzeiger vom 3. Juni 1941)

Albers - Gemälde versteigert freiwillig am Freitag, 21. November, 11 Uhr, in seinen Räumen Altona, Reichenstraße 37, Ecke Bachstraße, Linie 4, 13, 31, in behördlichem Auftrage ca. 240 Ölgemälde alter und neuer Meister. Ferdinand Albers, vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer, Kontor Altona, Bachstr. 112, Ruf 42 56 48, Kontor Hamburg, Drehbahn 30, Ruf 35 25 67. Besichtigung am Versteigerungstage von 9–11 Uhr

Abb. 11: Versteigerungsanzeige »Gemälde« des Auktionshauses Ferdinand Albers, Hamburg-Altona. (Hamburger Anzeiger vom 20. November 1941)

Quellen

LostLift-Datenbank, hg. von Kathrin Kleibl & Susanne Kiel für das Deutsche Schifffahrtsmuseum/Leibniz-Institut für Maritime Geschichte. <https://lostlift.dsm.museum/>
Staatsarchiv Hamburg (StAHH)

Literatur

Althoff, Hendrik (2023): Flucht und Ausplünderung. Das Umzugsgutverzeichnis von Betty Levy. In: Hamburger Schlüsseldokumente zur deutsch-jüdischen Geschichte. <https://dx.doi.org/10.23691/jgo:article-295.de.v1> (05.09.2023).
Courthion, Pierre (1985): Tout l'œuvre peint de Courbet. Milano.

- Fernier, Robert (1978): *La vie et l'oeuvre de Gustave Courbet*. Catalogue raisonné. Tome II. Peintures: 1866–1877, Dessins, Sculptures. Genève.
- Haug, Ute (2020): Forschungsbericht zur Herkunft des Gemäldes Izaak van Oosten (1613–1661), Niederländische Landschaft ... Hamburg. https://www.hamburger-kunsthalle.de/sites/default/files/2024-02/dossier_ooosten_uh_25_09_2020_jw_uh_aw_uh.pdf (25.06.2025).
- Kleibl, Kathrin (2022a): »All my father's notes are missing here ...« Auctioned Musicalia from the Belongings of Jewish Emigrants in the Port of Hamburg. In: Network of European Restitution Committees on Nazi-Looted Art, Newsletter 13, May 2022, S. 20–22.
- Kleibl, Kathrin (2022b): Auswanderungsgenehmigungsverfahren der Devisenstelle – Oberfinanzpräsident Hamburg als Quelle für die Recherche nach NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgütern. In: *Der Archivar* 2022 (1), S. 37–40.
- Kleibl, Kathrin (2022c): Optisch-technische Instrumente auf Versteigerungen des Übersiedlungsgutes jüdischer Emigrant:innen in Hamburg. Der Fall des Fotofachhändlers Leo Bernstein aus Berlin. In: *Historische technische Instrumente. Zirkulation, Ansammlungen und Dokumente des Entzugs zwischen 1933 und 1945*. Jena.
- Kleibl, Kathrin (im Druck): In Hamburg versteigerte Silbergegenstände aus Übersiedlungsgut jüdischer Emigranten – Ein Zwischenbericht. In: Galler, Christopher M. (Hg.): *Glanz, Licht und Schatten. Provenienzforschung zu Silberbeständen*.
- Kleibl, Kathrin & Kiel, Susanne (2022): Gerichtsvollzieher als Kunsthändler? – Versteigerungen des Übersiedlungsgutes jüdischer Emigrant*innen in Hamburg und Bremen. In: Galler, Christopher M. & Meiners, Jochen (Hg.): *Regionaler Kunsthandel – eine Herausforderung für die Provenienzforschung?! (Veröffentlichungen des Netzwerks Provenienzforschung in Niedersachsen 3; Celler Beiträge zur Landes- und Kulturgeschichte 52)*. Heidelberg, S. 270–346.
- Kleibl, Kathrin & Kiel, Susanne (2024): Der Umgang mit Übersiedlungsgut jüdischer Emigrant*innen in Hamburg und Bremen nach 1939: Beteiligte, Netzwerke und »Verwertung«. Ein Zwischenstand. In: Arbeitskreis Provenienzforschung e.V. (Hg.): *Entzug, Transfer, Transit. Menschen, Objekte, Orte und Ereignisse. 20 Jahre Provenienzforschung*. Heidelberg, S. 18–25.
- N.N. (1950): *Gustave Courbet (1819–1877). Hommage à Gustave Courbet*. Katalog der Ausstellung La Tour de Peilz, Salle des Remports.
- Warzecha, Jasper (2020): Forschungsbericht zur Herkunft des Gemäldes Pierre-Antoine Patel (Paris 1648 – 1708 Paris), Pan und Syrinx ... Hamburg. https://www.hamburger-kunsthalle.de/sites/default/files/2024-02/patel_pansyrinx_dossier_01_10_2020_jw.pdf (25.06.2025).
- Warzecha, Jasper & Haug, Ute (2021): Im Fokus der Provenienzforschung: Patels Gemälde »Pan und Syrinx« in der Hamburger Kunsthalle. <https://thearticle.hypotheses.org/10201> (25.06.2025).